

Offizielle Verbandsinformation des BDMP -
Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Ausgabe 2/2013



VO

Datenschutz im BDMP

s. 12-13 **Verfahrensverzeichnis Datenschutz**

Deutsche Meisterschaft Dynamische Kurzwaffe 2013

s. 22-23 **Alsfeld begrüßt die Deutschen Meister**

Phoenix Meeting 2013

s.19-21 **Der BDMP zu Gast bei Freunden**



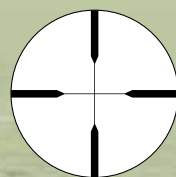
analytikjena



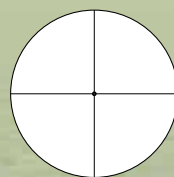
Erfolg durch Präzision

DOCTER[®] sport 8-25x50

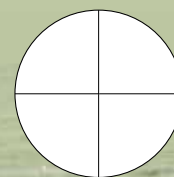
- 4-linsiges Hochleistungsobjektiv
- Absehen in der Okularbildebene
- 1" Mittelrohr
- Parallaxenausgleich



Plex



Dot



Crosshair



Geschätzte Mitglieder des BDMP e.V.,

Schießsportverbände trafen sich zum Gespräch mit dem Innenminister lautet die Schlagzeile auf der Internetseite des Forum Waffenrecht (siehe auch unser Nachrichtenfenster auf bdmp.de). Und in der Tat, wir, die anerkannten und im FWR organisierten Schießsportverbände hatten am 19. Mai die Gelegenheit, unsere derzeitigen Probleme direkt und ausführlich mit dem Bundesinnenminister zu erörtern. Hierfür ein Dankeschön an das FWR, aber auch besonderer Dank an den Bundesinnenminister, der sich trotz vollem Terminkalender und Wahlvorbereitung hierfür die Zeit nahm. Der Minister zeigte großes Interesse an den Schilderungen, wie sich die generelle Nichtgenehmigung von Änderungen der Sportordnung auf unseren Sport auswirkt. An unseren sportlichen Aktivitäten mit England und Irland ließen sich die Veränderungen nach dem generellen Kurzwaffenverbot anhand großer Wettkämpfe - wie beispielsweise dem Phoenix-Meeting, bei dem KW-Disziplinen mit Langwaffen wie LAR und DKS bestritten werden - eindrucksvoll darstellen. Der Minister sagte eine gründliche Überprüfung des Waffengesetzes in schießsportlicher Hinsicht nach der Bundestagswahl zu. Uns bleibt zunächst der Ausgang des Klageverfahrens vor dem Verwaltungsgericht Köln abzuwarten. Alle klagenden Verbände haben zwischenzeitlich ihre Klagebegründungen eingereicht. Nun gilt es, auf eine nicht allzu ferne Terminierung des Gerichts zu hoffen.

Bedauerlicherweise findet der im letzten Heft avancierte Tag der offenen Tür nicht statt. Für die Präsentation unserer Zentrale und der Arbeit von Verwaltung, Vorstand, Bundesbeirat, Bundessportkommission, Bundesausbildungskommission etc. lagen bis zum Meldeschluss zu wenige verbindliche Anmeldungen vor, die einen entsprechenden Aufwand gerechtfertigt hätten.

Ebenfalls mit Bedauern mussten wir den Rücktritt unseres erst kürzlich nachgewählten VP Medien zur Kenntnis nehmen. Raimund Franzen hat dem Präsidium ohne Umschweife dargelegt, dass sich die äußerst zeitintensive Präsidiumsarbeit nicht mit seinen beruflichen und familiären Dispositionen in Einklang bringen lässt und er daher schweren Herzens sein Amt zur Verfügung stellt. Wir respektieren diesen Schritt, der Raimund sicherlich nicht leicht gefallen ist und hoffen, dass uns die erneute Ausschreibung (siehe Innenteil) dieser umfangreichen und verantwortungsvollen Funktion einen neuen Kandidaten finden lässt. Eine Chance auch für alle, die ihr Können bislang in den Internetforen auf Kurzkommentare beschränken mussten.

Abschließen konnten wir das Thema Schießstandbau Roßlau mit einem Vergleich zwischen den Parteien BDMP und SC Roßlau vor dem Oberlandesgericht Naumburg. Den Schlusspunkt dieses Bauvorhabens, das zu keiner Zeit unter seriösen Bedingungen entwickelt wurde, bildet die Rückübertragung des Grundstücks.

Einen Abschluss, wenn auch anderer Art, fanden auch die beiden Schiedsgerichtsverfahren Semprich und Mesletzky. In beiden Fällen wurden die Entscheidungen des Präsidiums bestätigt. Das Schiedsgericht hat eindrucksvoll dargelegt, dass Fehlverhalten in einer Gemeinschaft durchaus kein Kavaliärsdelikt darstellt und eine Gemeinschaft sehr wohl



Dieter Graefrath
Präsident
e-mail: praesident@bdmp.de

das Recht besitzt, sich gegen Entwicklungen, die mit den geltenden Verbandsregularien nicht in Einklang zu bringen sind, zur Wehr zu setzen, ungeachtet dessen, ob der Betroffene sein Fehlverhalten versteht oder nicht.

In diesem Zusammenhang sei nochmals ausdrücklich erwähnt, dass der Vorstand des BDMP jede konstruktive Kritik ausdrücklich begrüßt und hilfreiche Vorschläge, die dem Verband und seinem Wirken von Nutzen sind, gerne entgegennimmt, ohne Rücksicht darauf, ob sich ein Vorschlag realisieren lässt.

Realisieren konnten wir den vielfachen Wunsch unserer ascherageplagten Ausrichter von Wettkämpfen nach einem funktionierenden und verlässlichen Auswertprogramm. Mit dem von Helge Peters entwickelten EasyScore hat auch in diesem Bereich eine neue Ära Einzug gehalten, und neben der hohen Bedienerfreundlichkeit sollten Programmabstürze der Vergangenheit angehören.

Schließen möchte ich mit dem kurzen Hinweis, dass sich die Finanzplanung des BDMP im gesteckten Rahmen bewegt und wir voll und ganz im Plan liegen.

Die anstehenden politischen Ereignisse erörtern wir im nächsten Heft, das noch vor der Bundestagswahl erscheinen wird.

Bis bald Euer


Dieter Graefrath

Aus der Arbeit des Präsidiums

Vorwort des Präsidenten	3
-------------------------	---

Mitteilungen der Bundesgeschäftsstelle

Ausschreibung VP Medien	6
Jubilare	7
Ausfall Tag der offenen Tür	10
Mitteilung VP Sport: Startberechtigung Sportliche Flinte	10
Mitteilung VP Verwaltung: Überholung Geschosfang Alsfeld	10

Mitgliederservice

2 Jahre Kooperationspartnerschaft Schögl Optik - Interview	8
Nutzen von Schießbrillen	9
Kooperationspartner	11

Mitteilung des Beauftragten für Datenschutz

Verfahrensverzeichnis Datenschutz	12-13
-----------------------------------	-------

Sport International

SAPA 2013	14-15
Länderkampf Südafrika	16-18

MÜLLER MANCHING

Schießbrillen-Spezialist

Über 10000 Schießbrillen-Anpassungen

Vertrauen Sie erfahrenen Spezialisten
40 Seiten Tipps und Preise im Internet www.mueller-manching.de



Dynamik

Titanbrille mit
Wechselgläsern

Von uns für die
Disziplinen
des BDMP
entwickelt.
Patent:
Müller Manching



Schützen aus 28 Ländern tragen Schießbrillen aus Manching - Mess-Stand im Geschäft - 4 Optikermeister

Infopaket kostenlos von **BRILLEN MÜLLER** Tel. 08459 2324 Ingolstädter Str. 30 85077 Manching

Sport International

Phoenix-Meeting 2013 in Bisley 19-21

Sport National

Deutsche Meisterschaft PP1 in Alsfeld 22-23

Deutsche Meisterschaft 300 m 24-25

Alsfelder Büffel 26-27

Wetterauer X-Mas Match 2012 28-29

Berlin-Brandenburg:

Landesdelegiertentag 2013 30

Bärln-Cup 31

Niedersachsen-Bremen:

Neue Schießleiter 32

LM DP in Warendorf 33

LM PP1 in Hameln 34

LM .30 M1 in Boitzen 35

Fallingbosteler Flintencup 36

Frühjahrsschießen in Wolfenbüttel 37

24. Lüneburg Match 38

Rheinland-Pfalz:

LM Statische KW und 1500 in Thaleischweiler 39

LM PP1 in Spesbach 40

Hessen:

LM DP in Alsfeld 41

Allgemein

Impressum 5

Traueranzeigen 42-43

An-/Verkauf 44-45

Impressum

Herausgeber

Präsidium des Bundes der Militär- und
Polizeischützen e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Grüner Weg 12

D-33098 Paderborn

Telefon: 05251 298742-0

Fax: 05251 298742-29

E-Mail: office@bdmp.de

www.bdmp.de

Die Bundesgeschäftsstelle erreichen Sie

Mo, Di, Mi & Fr: von 9.30-16.30 Uhr

Do: von 9.30-18.00 Uhr

Redaktion

Präsidium

Realisation und Druck

braundruck Offsetdruckerei GmbH

Benzstraße 5

57290 Neunkirchen

Telefon: 02735 61978-0

Fax: 02735 61978-15

E-Mail: satz@braundruck.de

www.braundruck.de

Erscheinungsweise

quartalsweise

Für unaufgeforderte Manuskripte und
Fotos kann keine Gewähr übernom-
men werden. Mit Namen und Signatur
gekennzeichnete Artikel stellen nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion
dar. In dringenden Angelegenheiten ist
ein Kontakt über die Geschäftsstelle
möglich.

Die V₀ kann zu einem Bezugspreis von
2,- Euro von jedermann bezogen wer-
den. Für Mitglieder ist der Preis im Mit-
gliedsbeitrag enthalten.

In eigener Sache

Die V₀ dient der Veröffentlichung von
Berichten über Wettkämpfe, Gründun-
gen von Schießleistungsgruppen, Mit-
benutzung, Kauf, sonstigen Erwerb von
Schießständen und dergleichen sowie
von kostenlosen privaten Kleinanzeigen
für BDMP-Mitglieder.

Irrtümer sind vorbehalten und sämtli-
che Angaben ohne Gewähr!

Nachdruck, fototechnische Wiederga-
be sowie sonstige Vervielfältigungen
oder Übersetzungen der Texte, auch
auszugsweise, sind nur mit der Geneh-
migung des Präsidiums des BDMP e.V.
gestattet. Gewerblichen Interessenten
wird auf Wunsch die Anzeigenliste zuge-
sandt. Aus gegebener Veranlassung wei-
sen wir darauf hin, dass für die Inhalte
der Anzeigen der Inserent eigenverant-
wortlich ist. Weder die Redaktion noch
der BDMP e.V. fordert die Mitglieder/
Leser auf, gegen bestehendes Recht zu
verstoßen.



Ausschreibungen

Im Vorstand des BDMP e.V. ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgendes Amt nach zu besetzen:

Vizepräsident Medien

Die Funktionen im Bundesvorstand stellen folgende Anforderungen an die Kandidaten

Erforderliche Voraussetzungen:

- Selbständige, eigenverantwortliche, sorgfältige, strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Sehr gute Kenntnisse der Sportordnung
- Sehr gute Kenntnisse der Organisation und Strukturen des BDMP e.V.
- Grundkenntnisse im Finanzwesen eines Vereins
- Organisationstalent
- Fundierte Kenntnisse im Waffenrecht
- Kenntnisse in Waffentypen/-arten
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Reisebereitschaft, auch mehrtägig und insbesondere an Wochenenden
- Offener Umgang mit den Mitgliedern und deren Belangen
- Sicheres Auftreten im Innen- und Außenverhältnis
- Verhandlungsgeschick
- Durchsetzungsfähigkeit
- Kreativität
- Bereitschaft, ein hohes Maß an Freizeit einzubringen
- Journalistische Vorbildung (sehr wünschenswert)
- Sicherer Umgang mit DTP-Programmen zur Erstellung digitaler Medien

Wünschenswert:

- Fremdsprache, vorzugsweise Englisch, in Wort und Schrift
- Erfahrung in der Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrung in der Leitung von Besprechungen
- Präsentationssicherheit und Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Paket

Alle Interessierten werden gebeten, sich bis zum 30.06.2013 zu bewerben. Bewerbungen nimmt die Leiterin der Bundesgeschäftsstelle, Frau Kleff, entgegen. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Die Bewerbung ist Mitgliedern des BDMP e.V. vorbehalten.

Das Präsidium

Liebe Mitglieder - bitte beachten! Der BDMP e.V. ehrt diejenigen Mitglieder, die dem Verband 15, 20, 25, 30, 35 und 40 Jahre die Treue gehalten haben, mit einer entsprechenden Urkunde und einer Würdigungsmedaille. Diese Mitglieder können beides bei der Bundesgeschäftsstelle schriftlich unter Angabe ihrer Anschrift und ihrer Mitgliedsnummer anfordern.

Im Jahre 2013 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit 25 Jahren bei:

Name	Mitgliedsnr.	Eintrittsdatum
Arlt, Wolfgang	1925	14.05.1988
Becker, Christian	2087	14.04.1988
Böning, Lothar	1945	23.04.1988
Breuer, Hermann-Josef	1944	28.04.1988
Dieck, Michael	1936	20.04.1988
Dombre, Reinhard	2163	25.05.1988
Dombre, Heino	2164	25.05.1988
Fensterle, Hermann	1892	07.04.1988
Georg, Karl	1961	16.06.1988
Hemmer, Jörg	1942	09.05.1988
Henglein, Rudi	1956	18.06.1988
Hönersch, Dietmar	1912	25.04.1988
Imgrund, Franz	2047	31.05.1988
Johnsen, Christoph	1941	10.05.1988
Kempf, Oswald	2114	07.04.1988
Klaner, Rudolf	1935	22.04.1988
Kleser, Marc	1926	20.04.1988
Koch, Robert M.	2028	28.06.1988
Ludwigs, Holger	1954	11.06.1988
Möller, Gerd-Dieter	1911	25.04.1988
Mößinger, Thomas	1920	27.04.1988
Pfennig, Martin	1974	16.06.1988
Prasch, Frank	1906	20.04.1988
Rehrl, Walter	1978	30.06.1988
Schmiele, Burkhard	1971	31.05.1988
Walter, Gerhard	1959	21.06.1988
Wilkens, Tilo	1919	12.04.1988
Wöhrmann, Norbert	1890	05.04.1988

Im Jahre 2013 besteht die Mitgliedschaft im BDMP e.V. seit 30 Jahren und mehr bei:

Name	Mitgliedsnr.	Eintrittsdatum
Albert, Anton	396	20.05.1982
Becker, Hermann	554	12.05.1983
Bergmann, Heribert	157	23.04.1980
Berkemann, Gerd	223	22.12.1980
Berkemeier, Franz-J.	140	17.04.1980
Blaich, Gerhard	284	17.04.1981
Blödtner, Horst	306	28.05.1981
Buhrmester, Klaus-Peter	310	03.06.1981
Caspari, Rainer	450	02.11.1982
Chombart, Robert	215	26.02.1981
Cue, Manuel	207	27.10.1980
Dehning, Wolfgang	249	25.02.1981
Dierking, Eckhard	347	10.11.1981
Dönnebrink, Klaus	295	19.05.1981
Dornbusch, Andre	444	31.10.1982
Drab, Günther Erich	516	22.02.1983
Ebers, Wolfgang	359	08.12.1981
Elwitz, Frank	403	20.06.1982
Finke, Peter	155	19.04.1980
Fröhlich, Manfred	573	21.06.1983
Graskamp, Antonius	247	17.02.1981
Hartwig, Theodor	378	08.03.1982
Haslberger, Georg	149	09.04.1980

Name	Mitgliedsnr.	Eintrittsdatum
Havemann, Georg-Dieter	491	14.01.1983
Herter, Günter	217	27.11.1980
Hildebrandt, Klaus-Peter	317	23.06.1981
Hoek, Werner	272	20.05.1981
Hoffmann, Klaus	324	01.09.1981
Hoffmann, Günther	456	20.11.1982
Hörig, Helmut	496	20.01.1983
Johannwerner, Klaus	389	13.04.1982
Jost, Uwe	543	15.04.1983
Kamp, Helmut Berthold	115	28.01.1980
Klein, Günter	454	14.11.1982
Kliem, Armin	233	15.01.1981
Korn, Helmut	288	25.04.1981
Kreutzberg, Wieland	105	22.01.1980
Kumpf, Klaus-Michael	487	12.01.1983
Kurz, Karl-Hein	130	18.03.1980
Leidenberger, Thomas	405	20.06.1982
Lippe Peter	400	10.06.1982
Lottritz, Heinz	326	03.09.1981
Machner, Jürgen	290	08.05.1981
Manthei, Axel	254	17.02.1981
Merschjohann, Yvonne	521	07.03.1983
Mester, Rudolf	562	29.05.1983
Müller, Uwe	523	10.03.1983
Neumann, Günter	175	16.08.1980
Noll, Ernst	477	13.12.1982
Pachaly, Rüdiger	344	06.11.1981
Paul, Wolf-D.	230	01.01.1981
Peitz, Dietmar	435	25.09.1982
Pfortner, Stephan	538	01.04.1983
Pohl, Helmut	550	29.04.1983
Prinz, Jürgen	335	23.11.1981
Przypadlo, Heinrich	504	02.02.1983
Puchalsky, Konrad	131	01.04.1980
Ries, Josef	512	10.02.1983
Rude, Ralf	495	20.01.1983
Saga, Jürgen	539	01.04.1983
Sander, Hendrik	557	19.05.1983
Schanz, Thomas-Michael	228	29.01.1981
Schmarsel, Christian	337	11.10.1981
Schmiege, Martin	522	10.03.1983
Schneider, Uwe	179	11.08.1980
Schüller, Hubert	466	20.11.1982
Schulz, Werner	461	20.11.1982
Seidel, Hans-Gerd	434	19.09.1982
Staab, Oskar	6	29.09.1979
Stache, Rudi-Georg	385	31.03.1982
Steffen, Friedrich	552	29.04.1983
Strößner, Fritz	442	23.10.1982
Temme, Gerda	401	20.06.1982
Temme, Lothar	120	02.02.1980
Tretschk, Volker	240	01.01.1981
Unger, Helmut	242	29.01.1981
Weber, Horst	185	18.08.1980
Weiß, Alfred	570	12.06.1983
Wenzel, Heinz-Bernd	370	29.01.1982
Winter, Kurt	13	29.09.1979
Wolff, Franz-Josef	172	09.07.1980

2 Jahre Kooperationspartnerschaft Schögggl Optik

Nach knapp zwei Jahren ist es Zeit, Bilanz zu ziehen, wie die Zusammenarbeit zwischen dem BDMP e.V. und Schögggl Optik (nachfolgend S.O.) bislang verlaufen ist. Aus diesem Grund haben wir mit Herrn Stephan Schögggl, Inhaber von Schögggl Optik, ein Gespräch geführt, um mit ihm über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu sprechen.

BDMP: Sie sind seit knapp 2 Jahren Kooperationspartner des BDMP. Wie war diese Zeit für Sie?

S.O.: Sehr interessant. Wir versorgen mittlerweile die gesamte Breite an Disziplinen, von klassischen statischen 25 m Disziplinen über 300 m Büchsendisziplinen, dynamischem Kleinkaliberschießen, PP1 und NPA zur PPC 1500 und Bianchi. Aber auch Disziplinen von anderen Verbänden und Mitgliedern, die in mehreren Verbänden sind. Darunter sind auch Klassiker wie 10 m Luftpistole oder 50 m Kleinkaliber.

Es hat sich gezeigt, dass die Anpassung unserer System-Schiessbrillen für die Schützen sehr erfolgreich ist.

Wir messen auf Entfernungen bis 50m direkt im Laden, somit kommt

es zu keinem Messfehler.

Der Schütze schaut auf seine original Papierscheibe in der regulären Entfernung. Außerdem haben wir die Möglichkeit einen Schießstand in unmittelbarer Nähe des Geschäftes zu nutzen. Dies ist auch für Gewehrshützen optimal.



BDMP: Wie ist Ihre Perspektive für die Zukunft? Möchten Sie unseren Mitgliedern davon berichten?

S.O.: Derzeit arbeiten wir intensiv an einem neuen Projekt. Wir haben eine Schießbrille entwickelt, deren Gestell komplett aus Titan gefertigt wird und die leichteste auf dem Markt ist. Diese Brille wird nach unseren Vorgaben hergestellt und individuell an den Kunden angepasst, die Endmontage erfolgt bei uns im Haus. Somit können wir unter anderem die Breite, die Bügellänge sowie die Länge des Nasenstegs an die Anforderungen des Kunden anpassen, was das Tragegefühl nochmals erheblich verbessert.

BDMP: Das klingt gut. Können Sie bereits etwas zu den voraussichtlichen Preisen sagen?

S.O.: Das Gestell kostet 239.-€, trotz der besonderen Werkstoffe und der individuellen Anpassung.

BDMP: Dazu bitte ein paar Detailfragen. Gibt es die Möglichkeit, die Gläser zu wechseln? Ist der Nasensteg höhenverstellbar?

S.O.: Der Nasensteg wird einmal an die Bedürfnisse des Schützen angepasst. Die Erfahrungen der letzten Jahre auch von den von mir betreuten Toppschützen haben gezeigt, dass eine Höhenverstellung im Wettkampf nicht genutzt wird. Ein individuell

angepasster, statischer Nasensteg sorgt für eine immer optimal sitzende Schiessbrille, die Gefahr einer ungewollten Verstellung wird ausgeschlossen.

Es wird auch eine Variante mit austauschbaren Gläsern geben.

BDMP: Diese Brillen haben oftmals eine spezielle Gelbtönung. Was hat es damit auf sich?

S. O.: Gläser mit Gelbtönung dienen der Vergrößerung des Kontrasts. Jedoch haben Tönungen, die vor dem eigentlichen Brillenglas angebracht werden, große Nachteile. Der Lichtverlust ist zu groß. Somit bestand mein Ziel darin, in Zusammenarbeit mit meinen Lieferanten, ein Glas zu entwickeln, das sowohl in geschlossenen wie auch offenen Schießanlagen funktioniert. Bei uns werden mittlerweile etwa 90% aller Schießbrillen mit diesem Glas gefertigt. Die Schützen sind von dem Zuwachs an Kontrast begeistert.

BDMP: Gibt es auch die Möglichkeit, vorhandene Schiessbrillen mit diesem Glas neu zu verglasen?

S.O.: Ja, das ist ohne weiteres möglich.

BDMP: Vielen Dank für das Gespräch, wir wünschen Ihnen alles Gute, auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!



Schießbrille! Auch für mich?

Ein kurzer Leitfaden über den Nutzen von Schießbrillen

Vielen Schützen wird bereits aufgefallen sein, dass auf Wettkämpfen im Speziellen bei vielen Kurzwaffen- und einigen Langwaffendisziplinen immer häufiger Schützen mit speziellen Schießbrillen auftauchen. In vielen Disziplinen, bspw. der Disziplin PPC 1500, sind Schießbrillen obligatorisch, in anderen, bspw. den statischen Kurzwaffen- oder Flintendisziplinen, steigt die Zahl der Schützen, die eine solche verwenden stetig.

Üblicherweise beschäftigen sich „Brillenträger“ mit dem Thema Schießbrille, da sie aufgrund Ihrer Alltagserfahrung merken, dass die Sehkraft zum präzisen Schießen nicht ausreicht oder auch im Laufe der Jahre nachgelassen hat. Brillenträger wissen auch den Nutzen einer Korrekturbrille zu schätzen, hilft sie doch täglich bei der Bewältigung des zumeist stressigen Alltags. Schützen, die keine Korrekturbrille benötigen, können den Nutzen einer Schießbrille oft nicht einschätzen, dabei hilft ihnen die Schießbrille auch die perfekte Sicht auf die Zielscheibe zu erlangen.

Nachfolgend einige Szenarien, wie der Schütze das Ziel sieht und wie sich durch gezielte Veränderungen die Ergebnisse optimieren lassen.

Szenario 1:



Die Scheibe ist scharf, Kimme und Korn sind verschwommen. Der Schütze trägt entweder eine Korrekturbrille oder ist altersweitsichtig, d.h. Dinge, die nah am Auge gelegen sind, können nicht mehr scharf gesehen werden.

Szenario 2:



Der Schütze sieht das Korn scharf, die Scheibe ist jedoch unscharf. Dieser Fall tritt auf, wenn der Schütze kurz-sichtig ist oder eine Schießbrille zu stark auf die Visierung eingestellt wurde.

Szenario 3:



Der Schütze trägt eine Schießbrille, die perfekt auf die Bedürfnisse eines Sportschützen eingestellt wurde. Kimme und Korn sind scharf, die Scheibe ist leicht unscharf, jedoch noch so, dass eine gute Auflösung gewährleistet ist. Jetzt kann der Schütze die Lichthöfe perfekt absehen und die Waffe so ausrichten, dass er sowohl Höhen- als auch Seitenausrichtung wiederholgenau anhalten kann. Von dieser Einstellung profitieren nicht nur Brillenträger, also Schützen die bereits eine Fehlsichtigkeit mitbringen, sondern auch Schützen über 40 Jahren mit Altersweitsichtigkeit.

Auch muss erwähnt werden, dass durch eine gezielte Verwendung gefärbter Gläser Kontraste verbessert und somit Nachteile durch Umwelteinflüsse abgeschwächt werden können.

Um abschätzen zu können, ob sich eine Schießbrille lohnt, empfiehlt es sich, bei einem Spezialisten für Schießbrillen vorbei zu schauen. Er kann Ihnen sagen, wie groß der Nutzen bei Ihnen ist und simulieren wie

man mit der fertigen Schießbrille sieht.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unserem Kooperationspartner in Sachen Schießbrillen und Optik, der Fa. Schöggl Optik, bedanken.

*Text: David Brandenburger,
Vizepräsident
Bilder: David Brandenburger,
Vizepräsident
Schöggl Optik*

Der VP-Sport informiert:

Betr.: Einweisungslehrgang sportliche Flinte

Diese Information ist wohl immer noch nicht bei allen Mitgliedern angekommen: Voraussetzung für einen Start in einer oder mehreren der Disziplinen RF1, SF1, RF3 bzw. SF3 ab dem Sportjahr 2013 ist die Startberechtigung „Startberechtigung Sportliche Flinte“ im Mitgliedsausweis nachgewiesen wird („Praktische Flinte“ ist auch gültig).

Die Schützen, die ohne Lehrgang bereits an Landesmeisterschaften oder vergleichbaren Veranstaltungen

teilgenommen haben, brauchen den Lehrgang nicht nachzuholen. Das trifft auf den Personenkreis zu, die in dem Zeitraum, in dem der Lehrgang keine Voraussetzung mehr war, aktiv Flinte bei entsprechenden Veranstaltungen des BDMP e.V. geschossen haben.

Der Stempelindruck bzw. eine entsprechende Bescheinigung wird dann vom jeweiligen Landesverband ausgestellt. Bescheinigungsformulare/Stempel liegen den Landesverbänden vor.

Der Nachweis über eine solche Teilnahme obliegt jedoch dem Schützen z.B. durch Vorlage von Urkunden oder Ergebnislisten.

Für die Disziplinen RF/SF2 und DF2 ist der Lehrgang weiterhin nicht Vorbedingung für eine Teilnahme.

Der Antrag auf Bescheinigung eines waffenrechtlichen Bedürfnisses für eine Flinte ist nicht von der Teilnahme dieses Lehrgangs abhängig.

Wartungsarbeiten an Geschosfang Schießanlage Alsfeld abgeschlossen



Aufgrund regelmäßiger Wartungsarbeiten wurde der Sand im Geschosfang der BDMP-eigenen Schießanlage Alsfeld getauscht. Hier kam es zu keinen Komplikationen und die Schießanlage steht wieder vollumfänglich zur Verfügung. Wir danken der Firma August Bock GmbH für die gute und zeitgerechte Arbeit sowie unserem Schießstandwart Herrn Joachim Gürster für die Koordination der Arbeiten sowie tatkräftige Mithilfe.



Absage Tag der offenen Tür

Liebe Mitglieder,

leider müssen wir den in der letzten Ausgabe avancierten Tag der offenen Tür in Paderborn aufgrund zu weniger verbindlicher Anmeldungen absagen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Das Präsidium



Service für Mitglieder des BDMP

Und wer berät Sie



in Versicherungsfragen?

Machen Sie es wie der BDMP.
Optimieren Sie die betrieblichen Versicherungen mit

CONTRUST

Versicherungsmakler GmbH

Kontakt: Julius Martini/Sönke Butz
Tel. 0800 26687878 • info@contrust.com

www.contrust.com

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

ASS Athletic Sport Sponsoring



Jetzt einsteigen! Zum Beispiel das smart fortwo cabrio!
Alternativ: Viele Modelle von BMW, CITROËN, Ford, Opel, PEUGEOT, Renault, smart, Volvo und VW

Neues Auto = versteckte Kosten?

Nicht mit mir! Bei ASS ist alles in 1er Rate!

Das günstige Auto-Angebot für den Sport! Gehören auch Sie zur ausgewählten Zielgruppe? Finden Sie es heraus und profitieren von vielen Vorteilen (Transparenz ist nur der Anfang). Informationen erhalten Sie rund um die Uhr beim BDMP-Partner ASS unter www.ass-team.net, per E-Mail an info@ass-team.net oder persönlich zu den üblichen Öffnungszeiten unter Tel.: 0234/95128-40.

Angebot gilt für eine exklusive Nutzergruppe. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

Waffenschrank Ranger 1/8 für 8 Langwaffen



BURG WÄCHTER



Mit dem Prüf-Zertifikat des ECB-S:
Widerstandsgrad I

Ideal für Jäger, Sportschützen,
Waffenbesitzer

Bequemes Handling: Waffen und
Munition in einem Schrank ohne
getrennte Lagerung.

- Einbruch- und feuergeschützt
- Korpus doppelwandig
- Tür doppelwandig
- Stabile 3-seitige Verriegelung durch starke Rundbolzen

Wahlweise mit elektronischem
Zahlenschloss oder
mechanischem Doppelbartschloss.



Geprüfte
Sicherheit!

www.burg-waechter.de



Ihr Schießbrillen-Spezialist

Stephan Schöggel, Augenoptikermeister - Sportschütze, Schießleiter,
BDMP-Mitglied, Kooperations-Partner BDMP.

SCHÖGGL SCHIESSBRILLEN

Schöggel Optik - Olpener Straße 526 - 51109 Köln
Tel.: 0221 - 890 43 99 | www.schoeggel.de



Verfahrensverzeichnis Datenschutz



Sehr geehrte Mitglieder,

nach gesetzgeberischer Vorgabe ist der BDMP e.V. wie jede andere nicht öffentliche Stelle dazu verpflichtet, nachfolgendes Verfahrensverzeichnis zum Datenschutz zu veröffentlichen.

BDMP e.V.

Datenschutzbeauftragter

1. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.
Grüner Weg 12, 33098 Paderborn

2. Geschäftsleitung / Vorstand

Dieter Graefrath, Präsident, Paderborn
David Brandenburger, Vizepräsident, Paderborn
Josef Frey, Vizepräsident, Paderborn
Heinz Tränkle, Vizepräsident, Paderborn
-N.N.-, Vizepräsident, Paderborn

3. Leiter der Datenverarbeitung der verantwortlichen Stelle

Helge Peters, Systemadministrator, Paderborn

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Durchführung der Speicherung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten für eigene Zwecke der Mitgliederstammdatenverwaltung sowie zum Beitragseinzug, zur Durchführung schießsportlicher Veranstaltungen, für Bescheinigungen waffenrechtlicher Bedürfnisse nach dem WaffG innerhalb des Gesamtvereins.

Erfassung und Auswertung von Wettkampfergebnissen auf Bundes- und Landesverbandsebene.

Vertrieb, Verkauf sowie Vermittlung von Produkten und Dienstleistungen (Shop) und aller damit verbundenen Nebengeschäfte.

Nebenzwecke sind begleitende oder unterstützende Funktionen wie im Wesentlichen die Personal-, und Dienstleisterverwaltung.

Videoüberwachung erfolgt zur Sammlung von Beweismitteln bei Vandalismus, Einbruch oder sonstigen Straftaten (Bundesgeschäftsstelle).

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen

Es werden zu folgenden Gruppen zur Erfüllung der unter 4. genannten Zwecke im Wesentlichen die im Folgenden aufgeführten personenbezogenen Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet und genutzt:

Mitglieder (Adressdaten, einschl. Telefon-, Fax- und E-Mail-Daten, Geburtsdaten, Auskünfte, Bankverbindungen), Interessenten/Bewerber um Mitgliedschaft (Adressdaten, Interessengebiete, waffenrechtliche Erfahrung, Bewerbungsdaten, Angaben zu schießsportlicher Betätigung/Erfahrung, Qualifikationen, Vorstrafen wegen waffenrechtlicher Relevanz),

Mitarbeiter, frühere Mitarbeiter; Vertrags-, Stamm- und Abrechnungsdaten (Angaben zu Privat- und Geschäftsadresse, Tätigkeitsbereich, Gehaltszahlungen, Name und Alter von Angehörigen soweit für Sozialleistungen relevant, Lohnsteuerdaten, Bankverbindungsdaten, dem Mitarbeiter anvertraute Vermögensgegenstände);
 Daten zur Personalverwaltung und -steuerung; Arbeitszeiterfassungsdaten sowie Zugangskontrolldaten; Terminverwaltungsdaten; Daten zur Kommunikation sowie zur Abwicklung und Kontrolle von Transaktionen sowie der technischen Systeme; Notfallkontaktdaten zu vom Mitarbeiter ausgewählten Personen, die im Notfall kontaktiert werden sollen;
 Handelsvertreter/Vermittler/Makler/Agenturen (Adress-, Geschäfts- und Vertragsdaten; Kontaktinformationen); Lieferanten/Dienstleister (Adressdaten; Kontaktkoordinaten; Bankverbindungen, Vertragsdaten; Terminverwaltungsdaten; Abrechnungs- und Leistungsdaten); Kontaktpersonen zu vorgenannten Gruppen.
 Sonstige Personengruppe: Videoaufzeichnungen.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, waffenrechtliche Aufsichtsbehörden).
 Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (im Wesentlichen: Personalverwaltung, Buchhaltung, Rechnungswesen, Einkauf, Marketing, Allgemeine Verwaltung, Vertrieb, Telekommunikation und EDV).
 Externe Auftragnehmer (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend § 11 BDSG.
 Weitere externe Stellen wie z.B. Kreditinstitute (Gehaltszahlungen der Mitarbeiter, Unternehmen, soweit der Betroffene seine schriftliche Einwilligung erklärt hat oder eine Übermittlung aus überwiegendem berechtigtem Interesse zulässig ist.

7. Datenübermittlung in Drittländer

Datenübermittlungen in Drittstaaten ergeben sich nur im Rahmen bestimmter Vertragserfüllungen, erforderlicher Kommunikation sowie anderer im BDSG ausdrücklich vorgesehener Ausnahmen.
 Im Übrigen erfolgt keine Übermittlung in Drittstaaten; eine solche ist auch nicht geplant.

8. Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind. So werden die handelsrechtlichen oder finanzwirksamen Daten eines abgeschlossenen Geschäftsjahrs den rechtlichen Vorschriften entsprechend nach weiteren zehn Jahren gelöscht, soweit keine längeren Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben oder aus berechtigten Gründen erforderlich sind. Kürzere Lösungsfristen werden auf besonderen Gebieten genutzt (z.B. im Personalverwaltungsbereich wie z.B. abgelehnten Bewerbungen oder Abmahnungen). Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter 5. genannten Zwecke wegfallen.

BDMP e.V.
 Datenschutzbeauftragter

Paderborn, 18. Mai 2013



Helge Peters beim Liegendanschlag Pistol 1500.

SAPA 2013 ISSF/NPA/PPC Open Championships, vom 2.-6. April 2013 in Pretoria/Südafrika: BDMP-Team an der Südspitze Afrikas erfolgreich

Insgesamt traten die Schützen des BDMP in 16 Disziplinen an, von denen 10 gewonnen werden konnten. Bei den anderen Disziplinen belegten wir jeweils auch vordere Platzierungen. Unsere Schützen erkämpften sich ihre Siege teilweise nur mit wenigen Ringen Vorsprung, was spannende Wettkämpfe garantierte.

abgewickelt, wir konnten also beruhigt unser Hotel in Pretoria beziehen.

Am Dienstag stand die Beschaffung der bestellten Munition auf dem Plan, leider mussten wir feststellen, dass die Munitionsvorbestellung diesmal nicht funktionierte. Anders als im vergangenen Jahr war es dieses Jahr nicht gelungen, die gut schießende

kratzen ihre Munitionsreste zusammen), bekamen wir dann doch noch so viel gute Munition zusammen, dass es wenigstens für die 50m Matches reichte. Dies gelang unseren Teamschützen aber ganz gut und die ersten Siegesergebnisse wurden von uns erreicht. Axel Manthei konnte die PPC 1500 Revolver Wertung (1472), NPA-B (115) und PP2 (584) für sich entscheiden. Helge Peters gewann das PPC 1500 Open Match (592) und Johann Wizofsky konnte den Sieg im Distinguished Pistol Match (584) erringen. Christian Reckziegel konnte Siege im PPC 1500 Pistol Match (1462), PP1-OS (299), NPA-A (110), Service Revolver Match (474) und bei NPA-Magnum (296) - diese Disziplin ist bei uns als Super Magnum bekannt - verbuchen und war mit fünf gewonnenen Disziplinen erfolgreichster Schütze unseres Teams. Die gesamten Ergebnisse können unter www.bdmp.de angeschaut werden.

Irgendwann geht alles einmal zu Ende und so fand am Samstagabend abschließend die Siegerehrung mit einem Gala-Dinner statt. Der Präsident der SAPA bedankte sich dafür, dass der BDMP schon zum 10. mal in Folge ein Team zu den South African Open



v.l. Axel Manthei, Johann Wizofsky, Christian Reckziegel, Klaus Semrau, Helge Peters.

Ein großer Erfolg, da wir auch in diesem Jahr nur ein Vierer-Team plus Team-Captain nach Südafrika entsandten: Klaus Semrau (TC), Helge Peters, Christian Reckziegel, Axel Manthei und Johann Wizofsky. Schon während der Planung wurde das Team vorbildlich von den Funktionären des Südafrikanischen Verbandes betreut, vielen Dank an dieser Stelle nach Südafrika. Am Samstag ging die Reise von Hamburg, Frankfurt und München los und am Sonntagmorgen wurden wir am Flughafen in Johannesburg herzlich von Fabian Roberts empfangen. Unser Sportgepäck war auch komplett angekommen und die Formalitäten mit unseren Waffen waren dank Fabians Hilfe auch schnell

9mm Magtech Munition mit 115gr HP-Geschossen zu bekommen. Auch andere Sorten waren nicht in genügender Menge verfügbar. Die Mitarbeiter von Safari & Outdoor in Pretoria schafften es aber bis zum Abend Munition in ausreichender Menge zu beschaffen, allerdings mit Vollmantelgeschoss.

Am Mittwoch stand dann der erste Pflichtbesuch auf dem wieder gut präparierten Schießstand zum einschießen und Training auf dem Plan. Durch die Probleme mit der Munition konnte aber kein richtiges Training geschossen werden, wir waren den ganzen Tag am tüfteln, welche Munition halbwegs funktionierte. Mit Hilfe einiger Südafrikanischer Schützen (sie



Horst Weihs (l., Team Südafrika) mit Axel Manthei (r.) beim Small Talk im Match.



v.l Helge Peters, JJ Lourens, Johann Wizofsky, Mohyedin Begg (Präsident der SAPA), Axel Manthei, Christian Reckziegel, NA Rautenbach (Vize-Präsident ISSF der SAPA).

Championships entsandt hat und wie sehr der BDMP mitgeholfen hat, die Dynamischen Disziplinen in Südafrika zu etablieren. Auch wenn wir immer so viel gewinnen, würde man sich jedes Mal freuen, wenn sich ein Team des BDMP anmeldet.
Dies beruht auf Gegenseitigkeit,

freuen wir uns doch auch immer, wenn sich ein Team aus Südafrika bei unseren Veranstaltungen anmeldet.

Am Sonntag ging es dann wieder in Richtung Heimat.

Alle mitgereisten Schützen verhielten sich sehr teamdienlich und sorgten mit ihrem Verhalten auf und

neben dem Schießstand dafür, dass Deutschland und der BDMP e.V. hervorragend repräsentiert wurden.

*Text: Klaus Semrau
Fotos: Klaus Semrau,
Helge Peters, Axel Manthei und
Christian Reckziegel*



Johann Wizofsky (l.) und Christian Reckziegel (r.).



Helge Peters (l.) und Christian Reckziegel (r.) mit dem Präsident der SAPA, Mohyedin Begg (m.) an der 25m Feuerlinie.

Gebhardt wird Zweiter in der Gesamtwertung

Bericht des Bundesreferenten Schwarzpulver, Ulrich Kwade, über die Reise „Freundschaftswettkampf Schwarzpulver Long Range (300, 500, 600, 700 und 800 m) in Kapstadt/Südafrika“

Am 21. August 2012 erhielt der VP Sport eine Einladung zu einem Freundschaftswettkampf im Schießen mit Schwarzpulver-Hinterladergewehren von der Farquharson Society Südafrika. Als Austragungsort wurde die Gode Hope Range (Nähe Atlantis ca. 30 Kilometer von Kapstadt entfernt) angeboten. Nach Genehmigung der



Verleihung der BDMP-Ehrenscheibe.

Reise durch den Bundessportleiter wurde sofort mit der Organisation der Reise begonnen. Es fanden sich auch gleich 15 Interessenten, von denen letztlich 10 die Reise nach Kapstadt antraten. Als Fluggesellschaft wurde von uns Emirates Airlines ausgesucht. Hier war besonders attraktiv, dass wir mit den 30 Kilogramm Gepäck und einem vernünftigen Preis diesem Angebot den Vorzug gaben. Nachteilig war nur die längere Flugzeit. Die Mitnahme der Waffen bedurfte einer Zustimmung der Vereinigten Emirate, was aber kein Problem darstellte. So reiste ein Teil der Mannschaft von Hamburg und der andere Teil von Frankfurt nach Dubai an. Von Dubai flogen wir dann gemeinsam direkt nach Kapstadt.

Leider hatten wir ein Problem in Dubai. Zwei Koffer unseres Teams wurden von der Polizei dort beanstandet, da sich angeblich unerlaubtes Material in den Koffern befände. Es stellte sich heraus, dass die Bleigeschosse, die zum Wiederladen benötigt wer-

den, beanstandet wurden. Nach einigen Überredungskünsten konnten wir mit 30minütiger Verspätung mit den Koffern im Flieger nach Kapstadt starten. Die Ursache der Kofferbeanstandung war aber in der Abfertigung in Frankfurt zu suchen: Die Frankfurter Bundespolizei hat diese Gepäckstücke trotz Anmeldung nicht in das sog. Sperrgepäck eingeliefert. - Für alle, die Flugreisen ins Ausland planen, ist unbedingt darauf zu achten, dass Gepäckstücke mit Munition und Munitionszubehör grundsätzlich im Sperrgepäck transportiert werden.

Nach Ankunft in Kapstadt wurden wir herzlich von dem Veranstalter und südafrikanischen Team-Captain Mike di Bona begrüßt. In unseren Quartieren angekommen, war auch alles an Material vorhanden, was wir für unseren Wettbewerb benötigten. Da wir am 11. März aus der Kälte von Deutschland kamen, erhielten wir in Kapstadt gleich eine Hitzedusche von etwas über 30 Grad im Schatten. So war es gut, dass zur Akklimatisierung der erste Tag zum Wiederladen, Einkaufen und Geld eintauschen genutzt wurde. Der zweite Tag unserer Reise wurde dann als Trainingstag genutzt. Geschossen wurde den ganzen Tag

auf alle Entfernungen. Mit vereinten Kräften konnten wir alle unsere Schützen auf diesem ungewohnten Stand „auf die Scheibe“ bringen. Jeder, der schon einmal Long Range geschossen hat, weiß, wie schwierig es ist, den Wind und die Mirage richtig zu interpretieren. Meine langjährige Praxis in dieser Sportart konnte hier gute Hilfe leisten. Am Donners-



Herbert Biebel.

tag, dem dritten Tag, startete der Wettkampf pünktlich um 9.00 Uhr, natürlich mit der obligatorischen Andacht vor dem ersten Schießen. Die Entfernung von 300 m war ein guter Einstieg, und Markus Gebhardt konnte den 1. Platz erringen. Welch ein Einstieg! Dann folgten aber alle Süd-



Im Anschlag auf 800 Meter: Rainer Petschel.

afrikaner. Am Vormittag wurde dann noch die Entfernung 500 m geschossen, und hier glänzte Herbert Biebel mit einem hervorragenden 2. Platz, und Markus Gebhardt wurde Vierter. Auch der Rest der Mannschaft schlug sich beachtlich. Nach einem hervorragenden Mittagessen auf der Schießanlage - übrigens auch an den folgenden Tagen bestens organisiert von Mike di Bona, dem Team-Captain und Chairman der Farquhason Society - wurde am Nachmittag 600 m geschossen. Und wieder schlug einer unserer Mannen zu: Jochen Mathes erkämpfte sich den 1. Platz. Nach einem anstrengenden Tag bei Temperaturen von ca. 35 Grad im Schatten waren wir froh, am Abend die Beine lang zu machen. Ein gutes Gläschen und ein hervorragendes Steak brach-



Das wird ein V-Bull.

wir morgens die 700m hervorragend schießen. Werner Brits aus Südafrika, der amtierende F-Class-Meister, schoss hier mit der Schwarzpulver-Waffe einen neuen südafrikanischen Rekord von 47,6. Aber unser Zahnarzt Jochen Mathes schlug erneut zu und belegte den 2. Platz, Rainer Petschel mit gleicher Ringzahl den 3. Platz. Die Entfernung 800 m gestaltete sich schwieriger, weil hier das 15-Schuss-Programm angewendet wurde. Hier trumpfte J.F. van Niekerk (SA) auf und belegte den 1. Platz. Er ist auch der amtierende Südafrika-Meister im Ordonnanzgewehr 300 bis 900 m und natürlich ist die Gode Hope Range

sein „Haus-Stand“, aber den 2. und 3. Platz konnten unsere Schützen Herbert Biebel und Markus Gebhardt erringen.

Die Auswertung für den Gesamtsieg wurde bis zum Finaltag zurückgehalten. Die wichtigste Disziplin, das Teammatch, fand nun am Samstagvormittag statt. Vereinbarung war die Entfernung 600 m mit einem 8-Mann-



Unser Bester: Markus Gebhardt (r.).

te aber alle wieder auf die Beine. Der Freitag begann mit moderaten Temperaturen, und so konnten



Herbert Biebel mit seinen Medaillen.



Armin Buse im Wettkampf.

Team und 15 Wertungsschüssen. Die 6 besten Ergebnisse des Teams wurden gewertet. Hier war meine Aufgabe sehr gefragt, in Ermangelung an zusätzlichen Teammitgliedern war ich Captain und Wind-Coach zugleich. Meine Mannschaft folgte mir vorbildlich, und so konnten wir trotz schwieriger Bedingungen (stark wechselnde Winde von vorne) sehr gute Ergebnisse erzielen.

Zur Siegerehrung fanden sich alle direkt und indirekt Beteiligten im



Alle Teilnehmer des hervorragend organisierten Wettkampfs.

Clubhaus ein. Für jede Entfernung wurden Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen verteilt. Zu unserer und seiner großen Freude belegte Markus Gebhardt in der Gesamtwertung den 2. Platz hinter dem Champion J.F. van Niekerk. Platz 4 belegte Herbert Biebel, Platz 5 Jochen Mathes und Platz 6 Stephan Sauerbrey und komplettierten somit einen Super-Erfolg für den BDMP.

Zum Schluss wurde das Mannschaftsergebnis bekanntgegeben und zu unserer großen Freude konnten wir den Sieg unseres BDMP-Teams „The charming devils“ mit 14 Ringen Vorsprung für uns verbuchen. Auch der mitgereiste Anhang war hoch erfreut. Als Gastgeschenk wurde der Farquhason Society von mir eine Ehrenscheibe des BDMP überreicht, die unser Scheibenmaler Dieter Hoffmeister hervorragend gestaltet hatte. Sie hat einen Ehrenplatz im Clubhaus erhalten.

Wir möchten hier nochmals Dank sagen für die einzigartige Gastfreund-



Das Team des BDMP e.V. konnte sehr gute Ergebnisse erzielen.



Den Gesamtsieger, JF van Niekerk, stellte das Team Farquharson Society Südafrika.

schaft und Organisation der Südafrikaner, speziell unserer Freunde Mike di Bona und Dr. John Austin sowie der Range-Officerin Amanda van Niekerk und Butt-Officer Humphrey Potgieter.

Text und Fotos:
Ulrich Kwade

Team BDMP

Markus Gebhardt	63,2
Jochen Mathes	63,1
Rainer Petschel	57,2
Armin Buse	57,1
Stephan Sauerbrey	55,0
Dr. Wolfgang Gerlich	53,2
Herbert Biebel	53,1
Jason di Bona	45,2
Total, highest 6 scores	348,8

Team Farquharson

JF van Niekerk	59,1
Werner Brits	56,1
Julian v. d. Westhuizen	56,0
Chris Gouws	55,2
Ray Hall	53,1
John Austin	53,0
John Duckitt	50,1
Frik Jordaan	40,2
Total, highest 6 scores	332,5

Einzelergebnisse:

Name (Land)	300m	500m	600m	700m	800m	Total
JF van Niekerk (SA)	36,1	43,2	40,1	44,2	58,1	221,7
Markus Gebhardt (Ger)	39,2	41,0	36,0	42,1	51,2	209,5
Werner Brits(SA)	33,1	40,1	39,1	47,6	45,0	204,9
Herbert Biebel (Ger)	30,0	42,2	29,0	42,3	55,4	198,9
Jochen Mathes (Ger)	32,0	39,1	41,2	44,2	39,1	195,6
Stephan Sauerbrey (Ger)	30,0	40,0	38,1	39,1	48,0	195,2
Ray Hall (SA)	32,1	38,1	35,0	38,0	51,1	194,3
Julian v.d. Westhuizen (SA)	37,1	36,1	37,0	42,2	41,0	193,4
Mike di Bona (SA)	39,2	40,1	30,0	43,4	38,1	190,8
Armin Buse (Ger)	25,1	39,0	35,1	36,0	51,2	186,4
Rainer Petschel (Ger)	27,0	39,1	39,0	44,2	36,0	185,3
Frik Jordaan (SA)	34,1	34,0	23,0	39,1	40,0	170,2
Chris Gouws (SA)	34,0	36,0	27,0	21,1	45,2	163,3
Dr. Wolfgang Gerlich (Ger)	26,1	39,0	9,0	39,1	49,1	162,3
John Duckitt (SA)	25,0	35,1	28,0	41,3	31,1	160,5
John Austin (SA)	35,0	41,1	38,0	37,0	9,0	160,1



Rolf Filbig, eine sichere Bank.

Phoenix Meeting 2013

Auch in diesem Jahr nahm wieder eine Delegation des BDMP am Wochenende des 24. bis 27. Mai 2013 an den Wettkämpfen im Rahmen des Phoenix Meetings 2013 teil, das in diesem Jahr erstmals zugleich auch als erste Team-Weltmeisterschaft der

Unser Team wurde in bewährter Weise von Bundesreferent Dietmar Hönersch als Team-Captain und Torsten Riewe als Team-Adjutant geleitet und perfekt betreut. Zusätzlich verlieh die Anwesenheit des Präsidenten Dieter Graefrath und des



Alles im Blick: Torsten Riewe.

International Gallery Rifle Federation ausgestattet war, die in Bisley durchgeführt wurde.

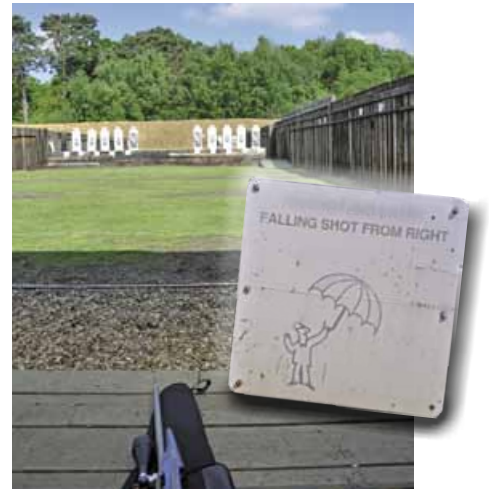


Hat Rolf Filbig Zahnschmerzen?

Vizepräsidenten Verwaltung David Brandenburger dem Rahmen der Veranstaltung eine offizielle Prägung. Begleitet wurden beide Vorstandsmitglieder zudem vom Beauftragten in Angelegenheiten des vereinseigenen Clubhauses „The Spott“ auf dem Gelände des National Shooting Centers (NSC) in Bisley, Thomas A. Ladage, der sich verwaltungsorganisatorisch mit Belegung und Ausstattung des Clubhauses befasst und mit allen anderen sofort nach Ankunft erfreut



Roman Pfeifer in der Lever Action Rifle PP1.



Ein für deutsche Schützen ungewohnter Anblick.

feststellen konnte, dass inzwischen neben der Küche auch 3 weitere Zimmer durch Mitglieder der SLG Bisley kostengünstig in Eigenregie renoviert worden sind. Weitere Maßnahmen inklusive einer Neugestaltung des Gartengeländes und eine Erweiterung des Küchen- und Aufenthaltsbereichs sind in der Planung, um auch in Zukunft angemessen ausgestattete, aber doch günstige Unterbringungsmöglichkeiten auf dem Gelände des NSC vorhalten zu können.

Darüber hinaus ist das Phoenix Meeting in England inzwischen ein echtes, festes Highlight in der Wettkampfarm Gallery-Rifle im europäischen Bereich, das seinesgleichen sucht. Besondere Bedeutung für den BDMP erhält unser dortiges Engagement durch die gegenwärtige rechtliche und gerichtlich anhängige Auseinandersetzung mit dem Bundesverwaltungsamt um die Frage der Änderung und Ergänzung von Sportordnungen, denn gerade die im Phoenix-Meeting ausgeübten Schießsportdisziplinen enthalten äußerst sportlich attraktive Übungen, die für die Förderung und



Kontaktpflege: Dieter Graefrath im Gespräch mit dem südafrikanischen Captain.

Weiterentwicklung des Schießsports von entscheidender Bedeutung sind und nicht durch politisch motivierte Verwaltungshürden behindert werden dürfen, die in unangemessener Weise in die verfassungsrechtlich verbürgten Autonomierechte des Sports eingreifen, während im benachbarten Ausland und auf internationaler Ebene die Akzeptanz dieser Sportdisziplinen deutlich größer ist.



Ralf Schwarz im Advancing Target.

Dass uns durchaus droht, hier den Anschluss an europäische und internationale Spitzenschützen und -teams zu verlieren, konnten wir selbst ermesen, indem sich unser dort angetretenes Team von 14 Schützen mit nur sehr wenig Wett-



Dietmar Hönersch im Anschlag.

kampferfahrung einer Reihe von intensiv trainierten und wettkämpferfahrenen Teams (England, Südafrika, Schottland, Irland) gegenüber, die den beschriebenen Verwaltungsrest-



Reto Grün, ein Virtuose des Schießsports, besonders im Lever Action Shooting.

riktionen in ihren Ländern eben nicht ausgesetzt sind und nicht zuletzt aufgrund dieses Umstandes zum Teil beeindruckende Leistungen zeigten.

Unser Team bestand neben den beiden Team-Chefs aus Rolf Filbig, Reto Grün, Roman Pfeiffer, Meik Waldvogt, Bruno Blüße, Martin Steinke, Andreas Steinke, Olivia Henriette Braunisch, die zugleich als RO zum Einsatz kam, und Anne Milke. Zusätzlich waren noch der Bundesreferent Flinte, Ralf Schwarz sowie der Landesreferent Flinte Baden-Württemberg, Thomas Faulhaber mit von der Partie, um

andere Flintendisziplinen wie NPA, PP1 und Flintenschießen auf 100 und 200 Yards mit Slugs kennenzulernen.



Torsten Riewe mit seinem Ruger 10-22.

Nicht zuletzt beteiligte sich auch Präsident Dieter Graefrath aktiv an einigen Wettkampfdurchgängen in verschiedenen Disziplinen.

Der Donnerstag (23.5.) diente dem Training und Einschießen der Waffen; die Wettkämpfe verteilten sich dann in den folgenden Tagen (Freitag und



„Perfect score!“



Padauz...einen Ring verloren.



Anne Milke verpflegte wie immer das Team erstklassig.

Samstag) in vielen ausgezeichnet präparierten Ranges, auf denen die Abläufe von erfahrenen RO's vorzüglich organisiert wurde. Ein gewichtiger Faktor für den auch im Übrigen reibungslosen Ablauf sämtlicher Matches über alle Tage war das Wetter, das diesmal trotz über Südengland abziehender und über Mitteleuropa landender Tiefdruckgebiete mit gemäßigten Temperaturen, viel Son-



Das leckere Buffet beim „Deutschen Abend“, kredenzt natürlich von Anne.

nenschein und wenig Wind die Reihe optimaler Umstände komplettierte.

Die Ergebnisse der Einzelwertung mit 16 Gold-, 16 Silber- und 14 Bronzemedailles, mithin 46 Platzierungen geben dann auch hinreichend Anlass zu Zufriedenheit und Freude über die erzielten Erfolge. Sieger der Gesamtmannschaftswertung wurde das Team Great Britain, vor der Republic of Ireland, gefolgt von South Africa und dem Team Germany, also uns als BDMP. Auch dies ein sehr respektables Abschneiden in einem Feld starker Konkurrenten.

An den Abenden zwischen den Wettkampftagen, insbesondere der Range-Officer's Night und dem Deutschen Abend konnten wir gemeinsam mit den Freunden der übrigen Teams aus immer mehr Ländern die besondere völkerverständigende Atmosphäre des „Phoenix“ in besonderer Weise spüren. Zum Teil sind bereits langjährige Freundschaften entstanden, die immer wieder gepflegt und erneuert werden.

Das BDMP-Team in Bisley
Hintere Reihe von links: Thomas Faulhaber, Roman Pfeifer, Rolf Filbig, Bruno Blüße, Reto Grün, Dieter Graefrath. Mittlere Reihe von links: David Brandenburger, Torsten Riewe, Andreas Steinke, Ralf Schwarz, Anne Milke. Vordere Reihe von links: Olivia Henriette Braunsch, Meik Waldvogt, Martin Steinke, Dietmar Hönersch, Tom Ladage.



Der Materialtransporter auf der Schießanlage Bisley, ein Landrover Defender in origineller Lackierung.

Die Versorgung unseres Teams war, wie immer, bestens arrangiert und kulinarisch geleitet von Anne Milke, deren gelassene, aber bestimmte Art, eine Spitzenverpflegung für 16 Personen zu garantieren, einfach nur Hochachtung verdient. Danke allein reicht da kaum, Anne!

Ein Dank auch an Josef Jäger vom Marsberger Backhaus, der das Team wieder in Form einer Spende von Brot und Backwaren unterstützt hat.

Zu erwähnen sei noch, dass die nächste Team-World Championship der International Gallery Rifle Federation im Jahr 2015 mit Teams aus Irland, Südafrika, Australien und Deutschland (= BDMP) in Marsberg-Leitmar stattfinden wird. Wir freuen uns, viele Freunde dieses aufregenden Sports bei uns begrüßen zu können.

Text: Thomas A.Ladage
Fotos: David Brandenburger,
Vizepräsident



Andere Länder, andere Sitten. Schießbekleidung englischer Art.

DM 2013 PP1 - PP2 - NPA-B - SM in Alsfeld

Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften PP1/+OS, PP2, NPA-B/+OS und SM/+OS fanden vom 3. bis 5. Mai 2013 auf der BDMP-Schießanlage in Alsfeld statt. Bei stetig besser werdendem Wetter und ausgezeichneter Stimmung fanden die Wettkämpfe in angenehmer und entspannter Atmosphäre statt. 190 gemeldete Starter bei 693 Starts sprechen für die Beliebtheit der Disziplinen.

Am zweiten Tag der DM hatten wir zwei Gäste des Präsidiums zu Besuch. Präsident Dieter Graefrath und Vizepräsident David Brandenburger, die sich in vielen Gesprächen und als Teilnehmer unserer Veranstaltung vom reibungslosen Ablauf überzeugen konnten.

Besonderer Dank gilt den Helferinnen und Helfern, die in verschiedenen Bereichen zum Gelingen dieses Wettkampfes beigetragen haben, wie z.B. ROs, die sich auch während der Veranstaltung gemeldet haben und für die Ablösung anderer gesorgt haben. Durch das neue Auswerteprogramm Easyscore war auch die Auswertung

und Abwicklung der Meisterschaft gewährleistet. Helge Peters stand uns



Deutscher Meister SM overall: Patrick Wagner mit Klaus Semrau (l.).

an allen Tagen als Helfer mit Rat und Tat zur Seite.

Aufgrund verschiedener Klassifizierungen und Disziplinen würde



Deutscher Meister PP1 overall: Hans Thomas Schmidt mit Klaus Semrau (l.).

die Komplettübersicht den Rahmen sprengen, deswegen nur die Gesamtsieger und die der Mannschaftswerte



Deutscher Meister PP2, SM-OS und Deutscher Meister PP1-OS: Helge Peters und Mike Schäfer mit Klaus Semrau (l.).



Das Team der SLG Schwandorf.

tung. Die weiteren Ergebnisse findet ihr auf der BDMP-Homepage im Bereich der Ergebnisse/Kurzwaffe 2013.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in Philippsburg bei den German Open, die vom 16. bis 18. August

2013 ausgetragen werden.

Text und Fotos:
M. Seyler / K. Semrau

Deutsche Meisterschaften 2013

Deutscher Meister PP1:	Hans Thomas Schmidt	SLG Waldbrunn	299
Deutscher Mannschaftsmeister PP1:	SLG TnT Berlin		888
	Andreas Geikowski, Frank Kemm, Norbert Krüger, Frank Liebegott		
Deutscher Meister PP1-OS:	Mike Schäfer	SLG Diez	300 (19X)
Deutscher Mannschaftsmeister PP1-OS:	SLG BDMP BSV Büren		892
	Thomas Wiehe, Manfred Stimpel, Hans-Jürgen Köhne, Jan Hüser		
Deutscher Meister PP2:	Helge Peters	SLG Coast Team Quickborn	583 (23X)
Deutscher Meister NPA-B:	Steffen Vogt	SLG Limes Wetterau	114
Deutscher Mannschaftsmeister NPA-B:	SLG BDMP BSV Büren		318
	Thomas Wiehe, Manfred Stimpel, Hans Jürgen Köhne, Jan Hüser		
Deutscher Meister NPA-B/OS:	Jan Hüser	SLG BDMP BSV Büren	114 (14X)
Deutscher Mannschaftsmeister NPA-B OS:	SLG BDMP BSV Büren		328
	Thomas Wiehe, Manfred Stimpel, Hans Jürgen Köhne, Jan Hüser		
Deutscher Meister SM:	Patrick Wagner	SLG Schwandorf e.V	295
Deutscher Mannschaftsmeister SM:	SLG PSK Neersen		864
	Franz Bäumerich, Regina Bäumerich, Horst-Eckhard Berger, Tim Gierkes		
Deutscher Meister SM-OS:	Helge Peters	SLG Coast Team Quickborn	297 (9X)

Disziplin LR-Schwarzpulverfreigewehr (E6) und Schwarzpulverpatronen-DG (E7): Deutsche Meisterschaften 300 m

Am 19. Mai 2013, einen Tag nach dem Wettkampf „Alsfelder Büffel“ traten fast alle Teilnehmer dieser Veranstaltung erneut zum Kräfte-messen wie auch in den Jahren davor bei der Deutschen Meisterschaft 2013 an. Das Schießprogramm war fest-



Steven Nachtwey: Überraschender Sieger E6 im ersten Jahr als Mitglied im BDMP e.V.

gelegt mit einem Probeschießen von 10 Minuten und anschließenden 15 Wertungsschüssen in 40 Minuten. Ei-



Der Gewinner der Disziplin E6, Steven Nachtwey (Mitte), neben dem Zweitplatzierten Harald Rüdiger (l.) und dem Dritten Reiner Späth (r.).

Ergebnisse Disziplin E6

Name	Gesamt	Platz
Nachtwey, Steven	137	1
Rüdiger, Harald	136	2
Späth, Reiner	133	3
Dippel, Johannes	131	4
Düfert, Diethelm	129	5
Wenske, Falko	128	6
Eifler, Martin	126	7
Kerl, Jürgen	125	8
Kligge, Ralf	125	9
Grigoleit, Hans	121	10
Olyschläger, Heinrich	119	11
Schneider, Klaus-Dieter	117	12
Brüning, Andreas	114	13
Zell, Karlheinz	114	14
Mathes, Jochen	111	15
Schmahl, Frank	109	16
Tritschak, Bernhard	105	17
Winkel, Hans Detlef	104	18
Korn, Robert	104	19
Hannß, Holger	101	20

nige unserer Stammschützen mussten leider aus gesundheitlichen Gründen diesem Wettkampf fernbleiben, haben sich aber schon einen Startplatz bei den in vier Wochen stattfindenden Meisterschaften in Bisley gesichert. Das Wetter war wie geschaffen für einen guten Wettkampf, und so lachte auch die Sonne mit den neu gekürten Deutschen Meistern um die Wette.



Der Zweitplatzierte E6: Harald Rüdiger.

Ein Dank an alle Beteiligten und Helfer, die diesen Wettkampf vorbildlich geleitet und ohne Vorkommnisse pünktlich beendet hatten.

Zu unserer Überraschung haben wir wieder ein neues Gesicht als Deutschen Meister in der Disziplin E6.



Reiner Späth (r.), Dritter E6.

Steven Nachtwey, seit einem Jahr Mitglied im BDMP e.V. und der SLG Schwarzpulver-Long-Range-Schützen, wurde mit 137 Ringen Deutscher Meister. Mit nur einem Ring weniger belegte unser sonst so erfolgverwöhnte Harald Rüdiger den zweiten Platz, und Reiner Späth wurde mit 133 Ringen Dritter.



Ulrich Kwade (l.) gratuliert dem Gewinner der Disziplin E7, Karlheinz Zell.



Der Zweite E7, Frank Schmahl.



Der Gewinner der Disziplin E7, Karlheinz Zell (Mitte), neben dem Zweitplatzierten Frank Schmahl (l.) und dem Dritten Hans Detlef Winkel (r.).

In der Disziplin E7 trumpfte wieder unser Urgestein Karlheinz Zell mit einem hervorragenden Ergebnis von 129 Ringen auf. Frank Schmahl konnte für sich den zweiten Platz mit 121 Ringen sichern, und Hans Detlef Winkel belegte den dritten Platz mit 109 Ringen.

Einen herzlichen Glückwunsch an alle Deutschen Meister.

*Text: Ulrich Kwade,
Bundesreferent Schwarzpulver
Fotos: Diethelm Dürfert*



Hans Detlef Winkel, Dritter in der Disziplin E7.

Ergebnisse Disziplin E7

Name	Gesamt	Platz
Zell, Karlheinz	129	1
Schmahl, Frank	121	2
Winkel, Hans Detlef	109	3
Heilmann, Wilhelm	95	4
Eifler, Martin	94	5
Mathes, Jochen	93	6
Kligge, Ralf	83	7



Die Teilnehmer am diesjährigen „Alsfelder Büffel“ präsentieren ihre Trophäen.

„Jubiläumsbüffel“:

10 Jahre Alsfelder Büffel

Am Pfingstsamstag, 18. Mai 2013, traf sich die Schwarzpulver-Long-Range Szene des BDMP auf der verbandseigenen Anlage in Alsfeld, um wieder einmal auf die „Jagd“ nach dem begehrten „Alsfelder Büffel“ zu gehen.

Seit nunmehr zehn Jahren veranstaltet die SLG „Schwarzpulver-Long-Range-Schützen“ diesen Wettkampf für Schwarzpulverwaffen. Vorder- und Hinterlader sind gleichermaßen startberechtigt.

So gingen diesmal knapp dreißig Teilnehmer aus Deutschland und Bel-

gien in den Disziplinen „Sporting“ (LRSPFG; E6), „Military“ (SPPDG; E7) und in der Zielfernrohrklasse an den Start.

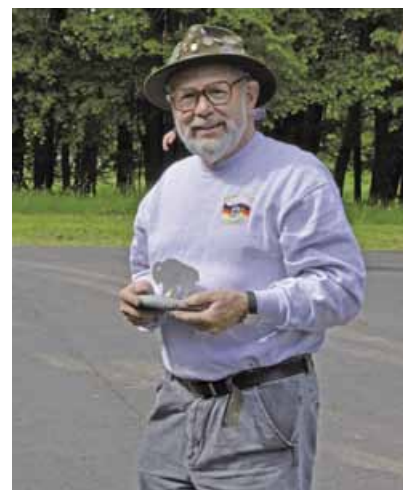
Das Wettkampfprogramm sah nach den obligatorischen Ölschüssen insgesamt drei Probeschüsse und danach zwanzig Wettkampfschüsse in einer Stunde Schießzeit auf die Distanz von 300 Metern vor.

Glück hatte der Ausrichter, trotz der nicht sehr guten Prognosen für das Pfingstwochenende, mit dem Wetter: Nicht zu kalt und nicht zu warm mit wenig Wind. Anders ausgedrückt:



Ideale Bedingungen zum Schießen!

So gewann schließlich Johannes Dippel (Breidenbach) den diesjährigen „Alsfelder Büffel“ in „Sporting“ mit 178 von 200 möglichen Ringen. Er vertraute bei seinem Erfolg auch diesmal wieder auf seine bewährte Browning „High Wall“ in .45-70 Govt.



Karlheinz Zell gewann im Military Rifle.



Günter Kunz (Vordergrund rechts), Gewinner Scope Rifle.

Der zweite Platz ging mit einem Ring weniger an Günter Kunz aus Dreieich. Günter Kunz schoss als einziger Schütze im Wettbewerb mit einem Vorderlader. Umso bemerkenswerter ist seine Platzierung und das Ergebnis.

Man sieht: Wenn alles passt, sind die Vorderladerbüchsen durchaus konkurrenzfähig und in den richtigen Händen immer für eine Überraschung gut. Die alten „Creedmore“-Diskussionen Hinterlader vs. Vorderlader leben weiter!

Reiner Späth (Wölfersheim) sicherte sich mit 171 Ringen den dritten Platz, ringgleich vor dem viertplatzierten Heinrich Ohlyschläger (Forchheim), für den aufgrund der weniger erzielten Neuner leider nur die „Holzmedaille“ blieb.

Die Disziplin „Military“ wurde eine sichere Beute von Karlheinz Zell (Rodenbach). Unangefochten entschied der alte Militärwaffenfuchs mit seinem Springfield Trapdoor im Kaliber .45-70 Govt. die Sache für sich und verwies mit 173 Ringen seine Konkurrenten Frank Schmahl (155 Ringe) und den Frankfurter Willi Heilmann (154 Ringe) auf die Plätze.

Die seit drei Jahren mit in das Programm aufgenommene Zielfernrohrklasse entschied in seinem zweiten Wettkampf Günter Kunz für sich. Beim Schießen von der Auflage bzw. den Crossticks entschied er sich diesmal aber für den Hinterlader.



Erstplatziertes Sporting Rifle: Johannes Dippel (r.).

Mit 183 Ringen gewann er vor Andreas Brüning (Dänischenhagen), der 179 Ringe erreichte.

Unmittelbar nach der Auszählung der Ergebnisse konnte der erste Vorsitzende der SLG „Schwarzpulver-Long-Range-Schützen, Burkhard Müller, die „Büffel“ an die Sieger und Platzierten überreichen.

Das Begießen der Erfolge hielt sich dann am Abend aber in Grenzen: Fast alle Schützen nahmen am Pfingstsonntag an der Deutschen Meisterschaft 300 Meter teil!

Text und Fotos:
Diethelm Diefert



SLG-Leiter Burkhard Müller bei der Siegerehrung.

Ergebnisse:				
Platz	Name, Vorname	1. Serie	2. Serie	Gesamt
Sporting Rifle				
1	Dippel, Johannes	139	39	178
2	Kunz, Günter	139	38	177
3	Späth Reiner	137	34	171
4	Olyschläger, Heinrich	135	36	171
5	Grigoleit, Hans	134	35	169
6	Düfert, Diethelm	133	35	168
7	Claes, Gerd	135	31	166
8	Beiersdorfer, Thomas	132	33	165
9	Zell, Karlheinz	133	31	164
10	Sauerbrey, Stefan	132	31	163
11	Kligge, Ralf	133	30	163
12	Mathes, Jochen	131	27	158
13	Tritschack, Bernhard	126	32	158
14	Wenske, Falko	125	32	157
15	Winkel, Detlef	126	28	154
16	Nachtwey, Steven	129	22	151
17	Kerl, Jürgen	125	21	146
18	Brüning, Andreas	115	24	139
19	Eifler, Martin	108	26	134
20	Schmahl, Frank	95	0	95
21	Korn, Robert	68	0	68
22	Ubechel, Helmut	13	0	13
Military Rifle				
1	Zell, Karlheinz	135	38	173
2	Schmahl, Frank	128	27	155
3	Heilmann, Willi	128	26	154
4	Claes, Gerd	118	15	133
5	Eifler, Martin	117	16	133
6	Winkel, Detlef	117	10	127
7	Kligge, Ralf	104	20	124
8	Mathes, Jochen	83	14	97
Scope Rifle				
1	Kunz, Günter	143	40	183
2	Brüning, Andreas	141	38	179

3. Wetterauer X-Mas Match

Auch in 2012 fand kurz vor Weihnachten in Butzbach nun zum 3. Mal das „Wetterauer X-Mas Match“ der SLG Wetterau statt. Da das Match in 2012 komplett ausgebucht war und einige Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden konnten, wurde es dieses Mal auf zwei volle Tage ausgeweitet. So konnten fast alle Wünsche in den Startzeiten erfüllt werden. Mit 132 Startern aus allen Teilen der Republik und insgesamt 483 Einzelstarts konnten das 2011er Match wieder weit überboten werden. Zusätzlich starteten noch 55 Mannschaften. Die Starter traten in den Disziplinen Revolver 1500, Pistole 1500, Open Match, Distinguished Revolver Match, Distinguished Pistol Match, sowie PP1, NPA und Super Magnum zum Match an. Zusätzlich zu den Vorjahren wurden in diesem Jahr auch die Disziplinen Standard Revolver 2,75“, Standard Revolver 4“ und Standard Semi Auto angeboten. Diese zusätzlich angebotenen Disziplinen wurden von den Teilnehmern sehr gut angenommen.

Die SLG Wetterau als Veranstalter war mit der Teilnahme, dem Ablauf und der Resonanz der Teilnehmer sehr zufrieden. Die Kleinen hatten ihren Spaß auch in diesem Jahr wieder beim Dosen-Schießen im Laser-Schießkino. Die Waffenschmiede Kühn bereicherte die Veranstaltung

durch einen Stand im Gastraum, an dem die Teilnehmer viele Schätze einmal anfassen durften. Highlight war das Schießen verschiedener Sig Sauer-Modelle auf der 100-Meter-Bahn, für das sich jeder Teilnehmer melden konnte. Auch für das leibliche



geladen. Am Sonntag feierte Wilfried Wiesener, SLG-Leiter der SLG Ober-



Die stolzen Medaillengewinner, die SLG Lüdenscheid gewinnt 3 von 5 Mannschaftswertungen.

Wohl war das gesamte Wochenende gut gesorgt. Am Samstagabend richtete die SLG Wetterau einen „Hessischen Abend“ mit zünftiger hessischer Hausmannskost und Fassbier aus. Die Teilnehmer waren zu diesem gemütlichen Ausklang des Tages ein-

ursel, seinen Geburtstag und es gab Torte für jeden.

Alle Teilnehmer erhielten bei der Anmeldung wieder ihren obligatorischen Schokoladenweihnachtsmann. Der Schießbetrieb startete Samstag früh pünktlich um 9:00 Uhr auf der 25- und 50-Meter-Bahn. Wie in den Vorjahren wurden auf der 25-Meter-Bahn die Disziplinen PP1 und NPA



Die ROs haben die Schützen fest im Blick.



Die 1500 ist fester Bestandteil des X-Mas Match.

und in diesem Jahr zusätzlich noch die kleinen Matches Standard Revolver 2,75“ und 4“ sowie Semi Auto geschossen. Auf der 50-Meter-Bahn wurden die restlichen 1500-Matches an beiden Tagen geschossen. Auch die harten Männer kamen auf Ihre

Kosten, denn auf der 25-Meter-Bahn wurde zwischendurch auch die Super-Magnum geschossen. Neben den eigentlichen Schießbahnen standen den Teilnehmern je Bahn ein eigener Raum als Fummelzone und zwei separate Räume für die Auswertung der Scheiben zur Verfügung.

Alle Matches endeten am Sonntag fast pünktlich gegen 17:30 Uhr, so dass die finale Auswertung inklusive der obligatorischen Einspruchsfrist gegen 18:30 Uhr beendet war und mit der Siegerehrung begonnen werden konnte. Diese endete mit einer Verlosung, für die sich die SLG Wetterau bei allen Sponsoren der Sachpreise recht herzlich bedankt: Fa. NAMMO Lapua Oy, VS Medien GmbH, BDMP e.V., SIG SAUER GmbH, Fa. Steinöckel, CC CarConsult GmbH, Haendler & Natermann Sport GmbH, Fa. Merkle Tuning, Waffen Oschatz, Reloader (Semrau), Frankonia Handels GmbH & Co.KG. sowie die Waffenschmiede Kühn, Tierarztpraxis Dr. Wolfgang Adam in Butzbach, Haltmeier Optik-Uhren-Schmuck in Butzbach. Kein Teilnehmer verließ ohne einen Sachpreis die Veranstaltung.

Die Veranstaltung schloss mit vielen zufriedenen Teilnehmern, die alle versprochen, dass sie in 2013 wieder dabei sein werden. Gedankt sei an dieser Stelle auch allen fleißigen Helfern der SLG Wetterau, die den sportlichen und organisatorischen Ablauf sicher regelten und dem Team der Schützengesellschaft Butzbach, die für das leibliche Wohl gesorgt haben.



Mit Spannung erwartet: Die Ergebnislisten.

Das X-Mas Match 2013 findet dieses Mal von Samstag, den 14. bis Sonntag, den 15. Dezember statt. Wir würden uns sehr freuen, alle und noch mehr bei unseren nächsten X-Mas Match wiederzusehen.

Text und Fotos: Klaus Semrau



Auf den kurzen Distanzen lassen sich in der 1500 Ringe sichern, oder verlieren.



Diszipliniert und treffsicher, so kennen wir unsere Schützen.

Ergebnisse:

X-Mas Match 2012 - Einzelwertung (jeweils Erstplatzierte)

C.6A Police Pistol	Vogt, Steffen, SLG Limes Wetterau	297
C.6A.7 Police Pistol OS	Jörg Pretzel, SLG Lüdenscheid	298
C.6C Supermagnum	Bobek, Michael, SLG GKS Oberhausen	290
C.7 NPA Service Pistol	Schmidt, Hans-Thomas, SLG Waldbr.	110
C.7.7 NPA Service Pistol OS	Schmidt, Hans-Thomas, SLG Waldbr.	108
C.9.1 Revolver 1500	Vogt, Steffen, SLG Limes Wetterau	1466
C.9.2 Pistol 1500	Kemm, Frank, Tn T Berlin	1441
C.9.3 1500 Disting. Pistol Match	Bobek, Michael, SLG GKS Oberhausen	554
C.9.5 1500 Disting. Revolver Match	Hilpert, Werner, SLG Stärkloser Wölfe	552
C.9.4 Open Match	Beckert-Best, Markus, SLG Wetterau	591
C.9.6 Standard Revolver 4"	Beckert-Best, Markus, SLG Wetterau	473
C.9.7 Standard Revolver 2,75"	Hilpert, Werner, SLG Stärkloser Wölfe	463
C.9.8 Standard Semi-Autom. Pistol	Vogt, Steffen, SLG Limes Wetterau	473

X-Mas Match 2012 - Mannschaftswertung (jeweils Erstplatzierte)

C.6A Police Pistol	SLG Lüdenscheid I	869
C.6C Supermagnum	SLG Lüdenscheid I	858
C.7 NPA Service Pistol	Team Mitteldeutschland	308
C.9.1 Revolver 1500	SLG Lüdenscheid I	1161
C.9.2 Pistol 1500	SLG Tn T Berlin	1130

Landesdelegiertentag 2013

Am 23. Februar trafen sich die Delegierten der Berlin-Brandenburger SLGen, um satzungsgemäß einen neuen Vorstand zu wählen. Als Gast aus Paderborn konnte hierzu - in Vertretung für den erkrankten Präsidenten - der erst im November 2012 ernannte und aktuell schon nicht mehr amtierende Vizepräsident Medien, Herr Raimund Franzen, begrüßt werden.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit gab der amtierende Landesverbandsleiter, Siegfried Werk, einen kurzen Überblick über die vergangene Legislaturperiode. Insbesondere Erwähnung fand die gestiegene Anzahl von Landesmeisterschaften (2010=25, 2013=36) und die Ersparnisse durch die Verlegung einiger Disziplinen von Wannsee nach Wernsdorf. Der Schatzmeister, Bernd Maaß, unterstrich diese Ausführungen mit einigen Folien zu den Einnahmen und Ausgaben für die Landesmeisterschaften. In der anschließenden Diskussion zu den Berichten wurden in erster Linie die Gründe für die personellen Wechsel innerhalb der LV-Leitung während der letzte 5 Jahre diskutiert.

Die als zusätzlicher Tagesordnungspunkt eingeschobenen Fragen an den Vizepräsidenten drehten sich ausschließlich um die Themen „zentrale Scheibenbestellungen bei der Firma braundruck“ sowie um den Datenschutz im BDMP e.V.. Aufgrund der

kurzen Amtszeit (zu dem Zeitpunkt gerade 3 Monate) konnte Herr Franzen hierzu jedoch keine konkreten Aussagen treffen.

Damit schritt man dann zur Wahl des neuen Landesverbandsvorstandes. Bei der Wahl zum Landesverbandsleiter konnte sich Hartmut Böttcher durchsetzen, die Wahl des Stellvertreters konnte Erwin Jas für sich entscheiden. Für die weiteren zu besetzenden Positionen (Landessportleiter, Landesschatzmeister und Landesschriftführer) gab es jeweils nur einen Kandidaten, die dann auch en bloc mit nur vier Enthaltungen gewählt wurden. Alle gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an, die neue Zusammensetzung des Landesverbandsvorstandes sehen Sie in der unten aufgeführten Tabelle.

Zwischenzeitlich wurden auch alle gewählten Kandidaten durch Zusendung ihrer Ernennungsurkunden



durch das Präsidium des BDMP e.V. bestätigt.

Die Versammlung schloss mit dem Appell des neuen Landesverbandsleiters zur guten Zusammenarbeit und zur weiteren Belegung der Landesmeisterschaften.

Text: Jörg Schanko

Der neue Landesverbandsvorstand

Landesverbandsleiter:	Hartmut Böttcher
Stellvertretender Landesverbandsleiter:	Erwin Jas
Landessportleiter:	Dietmar Schulz
Landesschatzmeister:	Bernd Maaß
Landesschriftführer:	Jörg Schanko

www.waffen-ferkinghoff.de

PRO-SHOT PRODUCTS
Profi-Reinigung

TIMNEY TRIGGERS
Klares Auslösen, immer knackig

VERSATILE RACK SYSTEM
GunRack - Ordnung im Waffenschrank

BIRCHWOOD GABLEY
Spaß am Schießen mit Klappanlagen

Trijicon
ACOG - LED duale Beleuchtung

Trijicon
Red Dot LED Seiten- und höhenverstellbar

Schwedische Gewehre
Ordonnanzwaffen und verschiedene Diopter

BIRCHWOOD GABLEY
Professionelles Brünierset

Desert Eagle Magnum Research
Pistolen und Zubehör

WAFFEN FERKINGHOFF
97230 Estenfeld bei Würzburg
Hotline 09305 / 98 885-13

BÄRlin ist immer eine Reise wert!

Was auf den ersten Blick wie ein Tippfehler aussieht, ist für die sportlichen Flintenschützen vollkommen korrekt. Denn am 26. und 27. April traf man sich wieder auf dem DEVA Schießstand in Berlin-Wannsee zum 2. BÄRlin Cup 2013.



Angereist waren die insgesamt 35 Schützen aus 6 verschiedenen Landesverbänden, von Mecklenburg-Vorpommern über Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Hessen - plus natürlich Berlin-Brandenburg,

um ihre Künste in den Disziplinen RF/SF 1 und RF/SF/DF 2 zu messen. Bei den teilweise doch schon weiten Anreisewegen hatte dann auch selbst Petrus ein Einsehen, und beschränkte den eigentlich vorhergesagten Dauerregen auf einen Schauer am Freitagabend und leichten Nieselregen am Samstagvormittag. Also alles in allem nichts, was einen motivierten Schützen von einem Wettkampf abhalten kann.

Besonders die Klappscheiben-Disziplinen, die in unserem Landesverband erst seit der Landesmeisterschaft 2012 (wieder) angeboten werden, erfreuten sich großer Beliebtheit. Etwa zwei Drittel der Starts waren hier zu verbuchen. Selbst der „Exot“ Doppelflinte 2 war mit 17 Starts genau so gefragt wie Repetierflinte 1.

Die Ergebnislisten wurden allesamt von den Schützen der SLG „Freie Schützen Chemnitz“ - man kann fast

schon sagen: dominiert. Von den insgesamt 15 Pokalen konnten sie ein glattes Dutzend mit nach Hause nehmen. Dabei alle 5 ersten Plätze. Der erfolgreichste Schütze war auch der SLG-Leiter der Freien Schützen, Jens Ullrich. Er errang zwei 1te Plätze und je einen 2ten und 3ten Platz. Zwei Pokale erstritt Dirk Baehre für die SLG Braunschweig und nur ein einziger verblieb in Berlin. Aber was ist besser für die Motivation als richtig gute Gegner im Wettkampf?

Und der nächste Wettkampf kommt bestimmt. Aller Voraussicht nach findet der 3. BÄRlin Cup am 24. August 2013 statt. Gerade rechtzeitig, um sich für die Deutsche Meisterschaft Flinte richtig warm zu machen...

*Text: Jörg Schanko
Foto: Ricky Graupner*



Nach der Siegerehrung: Der Erfolg hockt in der ersten Reihe.



Die 19 zufriedenen Schießleiter nach erfolgreicher Prüfung mit den Ausbildern und dem Unterstützungspersonal vor dem Schießsportzentrum Boitzen.

Neue Schießleiter für Niedersachsen-Bremen

Schon zum zweiten Male wurde im Schießsportzentrum Boitzen ein Schießleiterlehrgang für den Landesverband Niedersachsen-Bremen durchgeführt. Aufgrund der sehr guten Infrastruktur und dem Unterstützungspersonal der SLG Boitzen fiel es dem Landesausbildungsleiter Charly Böhme leicht den Lehrgang dort durchzuführen.

Für die Organisation und das leibliche Wohl sorgte Jan de Graaf mit seinem Personal.

Mit 19 Teilnehmern war der Lehrgang sehr gut besucht und man musste für den praktischen Teil Voraussetzungen schaffen damit alle im Zeitrahmen geprüft werden konnten.

Allen Teilnehmern wurde die Möglichkeit gegeben in einem Kurztest festzustellen, wo sie mit ihrem Wissen in der Sachkunde stehen. Eine Auswertung wurde nicht durchgeführt, aber der Zweck der Übung wurde erreicht. In einer sehr kameradschaftlichen Atmosphäre wurde die Schulung von Charly Böhme, Marc Schmidt und Dietmar Lebinski durchgeführt.

Durch seine langjährige Erfahrung um waffenrechtliche und schießsportliche Themen konnte Charly Böhme viele Beispiele und Anekdoten aus seinem erfolgreichen Schützenleben schildern.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass man das, was man hier vermittelt bekommen hat, gerne aufgenommen hat und dieses Wissen auch weiter geben wird.

Das besondere an diesem Schießleiterlehrgang war, das fast alle Teilnehmer im selben Hotel untergebracht waren und der Organisator Jan de Graaf ein gemeinsames Abendessen mit Lebenspartnern und dem Landesverbandsleiter Niedersachsen-Bremen auf die Beine gestellt hat. Es war ein sehr gemütlicher Abend

mit vielen netten und interessanten Gesprächen. Am nächsten Tag standen die schriftliche und praktische Prüfung auf dem Programm, die von allen Teilnehmern mit Erfolg bestanden wurde.

Als Landesvorsitzender und Gast konnte ich mich persönlich von den motivierten Ausbildern und Teilnehmern überzeugen und spreche allen meinen persönlichen Dank für die hervorragende Ausbildung und Organisation aus.

Text und Fotos: Hans-J. Korbella



Aufmerksame Teilnehmer in Boitzen.



Die Abläufe klappten sehr gut.

Statische Kurzwaffendisziplinen bereits das fünfte mal in Warendorf

Auch in diesem Jahr wurden die statischen Landesmeisterschaften mit der Kurzwaffe auf dem Schießstand Butterpatt bei Warendorf geschossen. Mit seinen dreißig 25-Meter-Bahnen bietet der Schießstand hervorragende Voraussetzungen um auch ein großes Teilnehmerfeld bewältigen zu können. Bei 337 Starts war noch genügend Platz vorhanden um weiteren Schützen die Möglichkeit zum Wettkampf zu geben. Durch die Konfirmationen in Niedersachsen sind doch viele Schützen, die jedes Jahr dabei waren, verhindert gewesen.

Dank der Aufsichten der SLG Leinhausen und dem pünktlichen An treten der Schützen wurde der Vormittag mit einer Vielzahl von Starts bewältigt und es kam zu keinen großen Wartezeiten. Am Nachmittag wurde die Schießaufsicht wie im

Vorjahr durch die Kameraden der SLG Big Bore Shooters und der SLG Marienwerder übernommen. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank an



Die Auswerter machten eine gute Arbeit.

die Sportkameraden weitergeben die sich jedes Jahr wieder zur Verfügung stellen damit der Schießablauf gewährleistet ist. Leider hat sich auch

ein unsportlicher Effekt bei einigen Schützen eingeschlichen und das ist nicht zu tolerieren. Wenn es bei dem einen oder anderen Mal nicht so gut gelaufen ist und er die Schießanlage vorzeitig verlässt hat jeder Verständnis, aber wenn die Platzierten nicht mehr da sind und man eine Siegerehrung ohne Sieger macht wird man doch nachdenklich. Es ist eine unschöne Art und Weise und alle sollten mal darüber nachdenken.

Text und Fotos: Hans-J. Korbella



Gordon kann es nicht fassen: Platz 2 im Dienstrevolver.

Ergebnisse:

Dienstpistole 1

1. Arnold Wieferich; SLG Vechta
 2. Godehard Heuser, SLG Meppen
 3. Karl-Heinz Ahlswede, SLG Hameln
1. SLG Vechta; 2. SLG Big Bore Shooters; 3. SLG Bremen 1

Dienstpistole 2

1. Karl-Heinz Ahlswede, SLG Hameln
 2. Aloysius Huster, SLG SSC Bruchmühlen
 3. Rols Ahlhorn, SLG SSC Bruchmühlen
1. SLG SSC Bruchmühlen; 2. SLG Gifhorner Welfen; 3. SLG NATO Shooting Team North

Dienstpistole 3

1. Michael Weine, SLG NATO Shooting Team N.
 2. Karl-Heinz Ahlswede, SLG Hameln
 3. Nils Böttcher, SLG Osning e.V.
1. SLG Hameln; 2. SLG NATO Shooting Team North; 3. SLG Gifhorner Welfen

Dienstrevolver 1

1. Arnold Wieferich, SLG Vechta
 2. Gordon Lembke, SLG Milit.Sch.Cl.Munster e.V.
 3. Jakob Lang, SLG Gifhorner Welfen
1. SLG Vechta; 2. SLG SSC Bruchmühlen; 3. SLG Gifhorner Welfen

Sportpistole

1. Michael Weine, SLG NATO Shooting Team N.
 2. John Newton Gibbs, SLG Harlingerland
 3. Kai-Uwe Siemering, SLG Harlingerland
1. SLG Harlingerland; 2. SLG NATO Shooting Team North; 3. SLG Leinhausen



Nach 23 Jahren wird die Schießanlage geschlossen.

Britische Schießanlage in Hameln Holtensen wird geschlossen

In diesem Jahr fand die Landesmeisterschaft dynamische Kurzwaffe nach 23 Jahren letztmalig auf der britischen Schießanlage in Holtensen bei Hameln statt.

Durch den Abzug der britischen Truppen wurde die Anlage zum 30. April 2013 geschlossen. Da die Schützen dies wussten, war die Beteiligung auch dementsprechend groß. Mit 230 Teilnehmern, die 480 Starts in den verschiedenen Disziplinen zu bewältigen hatten, war der Teilnehmerrekord vom letzten Jahr Geschichte.



Hank und Georg waren immer dabei.

Das Wetter in Holtensen war, wie immer im April, unbeständig und die Aufsichten hatten mit den teilweise starken Windböen so ihre Last. Trotz der Befestigungen am Scheibenträger lösten sich einzelne Scheiben vom Träger und wehten im Wind. Diese ungewollten Verzögerungen wurden durch die betroffenen Schützen mit Humor aufgenommen. Auch das der ein oder andere die Mitte mit der Seite verwechselte führte dazu, dass in diesem Jahr besonders viele Scheibenträger gefällt wurden, die für Unterbrechungen und viel Gelächter sorgten.

An dieser Stelle muss dem Veranstalter Karl-Heinz Ahlswede und der SLG Hameln ein besonderer Dank für die geleistete Arbeit ausgesprochen werden.

Es war eine gelungene Abschiedsvorstellung mit Schützen, die schon vor 23 Jahren um Meistertitel kämpf-

ten und dieses mit Begeisterung fortführen.

*Text und Fotos:
Jürgen Meyer*



Karl-Heinz Ahlswede und Charly Böhme: High Master unter sich.



Gruppenfoto der vielen Sieger und Platzierten.

Landesmeisterschaft .30M1 Carbine 25m und 50m: In familiärer Atmosphäre

Die Meisterschaft wurde zum 3. Mal im Schießsportleistungszentrum in Boitzen ausgetragen. Die Helfer von der SLG Boitzen sorgten für einen perfekten Ablauf des Wettkampfes mit dem kleinen Selbstlader. Nicht nur die Teilnehmerzahl erhöht sich stetig, sondern auch die Ergebnisse werden immer besser. Wir hatten 111 Starts und 31 Mannschaften. Beson-

ders freut uns dass immer mehr Frauen teilnehmen. Das Schöne an diesem Carbine ist das man mal oben auf der Ergebnisliste steht und ein anderes Mal nicht. Die Ruhe und Souveränität mit der dieser Wettkampf durch die SLG Boitzen ausgerichtet wird zeigt sich durch die positiven Rückmeldungen. Da der Wettergott es in den vergangenen Jahren oft nicht gut gemeint hatte, wurde die Landesmeisterschaft von Anfang Februar auf März verlegt. Jetzt konnten die



Landesmeister .30M1 25m.

Schützen vor dem Wettkampf noch in Ruhe essen und klönen statt sich durch Schneewehen zu kämpfen.

Text: Adrianus P. Meinders
Fotos: Uwe Borchers



Landesmeister .30M1 50m.

.30M1 Carbine 25 m

1.	Gorden Mende	SLG Uetze	249
2.	Peter Mende	SLG Uetze	245
3.	Roland Maynard	SLG MSC Munster e.V.	242
1.	SLG Uetze		726
2.	SLG Militärschützenclub Munster e.V.		695
3.	SLG Boitzen		692

.30M1 Carbine 50 m

1.	Jan de Graaf	SLG Boitzen	244
2.	Bernd Leowald	SLG Boitzen	242
3.	Dieter Rabbe	SLG Aller-Weser-Dreieck	241
1.	SLG Boitzen 1		724
2.	SLG Militärschützenclub Munster e.V.		690
3.	SLG Harlingerland		626

Erster Fallingbosteler Flintencup

Am 1. Mai 2013 fand für die Flintenschützen des Landesverbandes Niedersachsen/Bremen im BDMP e.V. sowie befreundeter Flintenschützen in der RSA 25 m Fallingbostel/Oerbke der 1. Fallingbosteler Flintencup nach Sportordnung des BDMP Flinte 2 statt.

22 Flintenschützen gingen an den Start und absolvierten in den drei

Disziplinen RF/SF und DF 2 insgesamt 50 Starts.

Wie bisher bei Flintenmatches üblich, war die Stimmung bei den Schützen großartig. Zum einen lag es daran, dass die erfahrenen RO's die Schützen zügig durch das Match brachten, zum anderen das die Bewirtung durch Erika nichts zu wünschen übrig ließ.

Hier ein großes Dankeschön an die Vorgenannten.

Die jeweils ersten drei Sieger pro Disziplin finden Sie in der Ergebnisliste. Die Preise und Urkunden wurden im Rahmen der Siegerehrung überreicht.

Fotos: Brigitte Korbella
Text: Gernot Weide



Volle Konzentration bei der SF 2.

RF 2:		
1. Thomas Streit	SLG Hannover Mitte	11,29
2. Axel Dziemba	SLG Hannover Mitte	11,65
3. Mirko Pannwitz	SLG Fallingbostel	16,33
SF 2:		
1. Thomas Streit	SLG Hannover Mitte	7,65
2. Gernot Weide	SLG Fallingbostel	11,30
3. Mirko Pannwitz	SLG Fallingbostel	13,40
DF 2:		
1. Thomas Streit	SLG Hannover Mitte	24,30
2. Gernot Weide	SLG Fallingbostel	31,05
3. Jens Dehmlow	SLG Hameln	34,27



Thomas (Mitte) freut sich über seinen Erfolg.



Der ausgebuchte Wettkampf brachte einige stolze Medaillengewinner hervor.

Frühjahrsschießen in Wolfenbüttel

Das Frühjahrsschießen der SLG Linden war kurz nach Erscheinen der Ausschreibung bereits ausgebucht.

In diesem Jahr wurden zum ersten Mal auch Disziplinen aus der 1500 geschossen. Es gab 226 Starts (ohne Preisschießen).

Mehr ging nicht, das Team von Jürgen machte das Unmögliche möglich, jeder der die Anlage in Wolfenbüttel kennt, weis was ich meine. Trotz oder auch gerade wegen der beengten Räume ging den beteiligten Schützen und Organisatoren die gute Laune nicht verloren, es war wieder ein toller Wettkampf mit viel Spaß.



Das Team aus Berlin.

Die Siegerehrung konnte in diesem Jahr im beheizten Zelt vor der Schießanlage stattfinden. Beim

Herbstschießen sollen übrigens auch die Langwaffenschützen wieder zum Zug kommen. Wer daran teilnehmen möchte, dem sei geraten sich schnellstens nach Erscheinen der Ausschreibung anzumelden, da die Startplätze bestimmt wieder sehr begehrt sein werden.

Die Ergebnisse und viele weitere Fotos findet Ihr übrigens auf der Internetseite <http://slg-linden.de/>.

Fotos: Monika Porwoll Gerdas
Text: Jens Müller



Ob das Poster die Ergebnisse beeinflusste ist nicht bekannt.



Perfekte Vorarbeit durch Jürgen ist die Voraussetzung.



Das neue Outfit der SLG Coast Team Quickborn .

Lüneburg Match 2013:

Alte Traditionen wieder neu belebt

Die SLG Sektion Lüneburg e.V. veranstaltete am 20. April nach langjähriger Pause ihr 24. Lüneburg Match.

Die Neuauflage dieses traditionsreichen Pokalschießen startete im letz-

ten Jahr, nachdem 2005 für eine lange Zeit kein Wettkampf in Lüneburg stattgefunden hatte. Über viele Jahre lang war das Lüneburg Match einer der größten Wettkämpfe in unserem Landesverband, viele Schützen auch aus Schleswig-Holstein und Hamburg werden sich gerne dran erinnern, bietet doch die große Standortschießanlage in Wendisch Evern viele Möglichkeiten, wenn auch diese durch die heutigen Vorgaben der Bundeswehr leider stark eingeschränkt sind. Obwohl beim ersten Neustart 2012 nur wenige Teilnehmer starteten wurde ein zweiter Versuch gestartet. Beim zweiten Anlauf lief es besser, Schützen aus vier Bundesländern starteten in den Disziplinen PP1 und ZG3, auch die Bundespolizei aus Ratzburg war dabei. Der Neustart dieses Wettkampfes durch den Sportleiter der SLG Sektion Lüneburg Matias Moldenhauer fand unter den Teilnehmern großen Beifall. Die Stimmung war klasse, wenn auch die Ergebnisse hätten besser sein können, aber das konnte man ja auf die Vollmantelmunition schieben...

Horst Blöttner, der das Team mit seiner langjährigen Erfahrung unterstützte, verkündete, dass in diesem Jahr auch der Kombi-Pokal wieder ausgetragen wird.

Die Teilnehmer der Bundespolizei.



Wolfgang gehandicapt durch Vollmantelmunition.



Emanzipation, Sabine in der Deckung.



Die „neue Stellung für die PP1“.

ten Jahr, nachdem 2005 für eine lange Zeit kein Wettkampf in Lüneburg stattgefunden hatte.

Über viele Jahre lang war das Lüneburg Match einer der größten Wettkämpfe in unserem Landesverband, viele Schützen auch aus Schleswig-Holstein und Hamburg werden sich gerne dran erinnern, bietet doch die große Standortschießanlage in Wendisch Evern viele Möglichkeiten, wenn auch diese durch die heutigen Vorgaben der Bundeswehr leider stark eingeschränkt sind.

Obwohl beim ersten Neustart 2012 nur wenige Teilnehmer starteten wurde ein zweiter Versuch gestartet.

Beim zweiten Anlauf lief es besser, Schützen aus vier Bundesländern starteten in den Disziplinen PP1 und ZG3, auch die Bundespolizei aus Ratzburg war dabei.

Der Neustart dieses Wettkampfes durch den Sportleiter der SLG Sektion Lüneburg Matias Moldenhauer fand unter den Teilnehmern großen Beifall. Die Stimmung war klasse, wenn auch die Ergebnisse hätten besser sein können, aber das konnte man ja auf die Vollmantelmunition schieben...

Die meisten wollten sich am liebsten gleich anmelden, müssen jedoch wohl noch ein wenig warten.

Schön das sich bei uns im Landesverband einige wenige SLGen finden die es auf sich nehmen für andere Wettkämpfe auszurichten. Hier noch

mal ein großes Dankeschön an das Team um Matias, übrigens auch noch ein spezielles Danke an die Mädels Sabine und Sonja in der Deckung.

Text und Fotos: Jens Müller



Zur Siegerehrung waren noch alle da.

LM Statische Kurzwappe und 1500:

Gute Stimmung in vertrauter Anlage

An zwei Wochenenden hintereinander (3. bis 5. Mai und 11. Mai) fanden im Schützenhaus Thaleischweiler in bewährter gut organisierter Weise die Landesmeisterschaften Statische Kurzwappe und die Landesmeisterschaft 1500 Teil 2 statt.

In diesem Jahr waren leicht rückläufige Anmeldungen zu verzeichnen, was wohl auf das Wetter und die Si-



Oberschützenmeister der SV Thaleischweiler: Er prüfte „Jeden“.

tuation mit der Anlage in Sembach zurückzuführen ist. Immerhin mussten Landeschef Uwe Wandernoth und Landessportleiter Helmut Hörig nach Lage die Anmeldungen ein- und aufteilen. Die Fragen lauteten stets, soll man einen oder zwei Tage für die Meisterschaften veranschlagen? Stehen ausreichend Hilfen/RO's zur Verfügung? Wie ist die Organisation vor Ort?



Die Range unter Feuer.

Die Resonanz aus der Teilnehmerenschaft war durchweg positiv. Von sehr guter Organisation und Zufriedenheit war zu hören. Keinen Ablaufstress habe es gegeben, sondern souveräne und ruhige Range Officers. Auch die Einteilung ermöglichte es den Teilnehmern, relativ pünktlich, mit ca. 30 Minuten Vorlauf, zu erscheinen, um dann der Einteilung entsprechend zu starten.

Bei der LM Statische Kurzwappe - Landesreferent Dirk Busch - ragten in der Disziplin DP 1 Sandra Busch mit 147 von 150 Ringen heraus. Daneben erreichten Manuel Wagner bei DR 1 tolle 146 Ringe und Wolf Martin 145 Ringe bei SAR 2.

Am teilnehmerstärksten waren die SLGn Vorderpfalz, Westpfalz und, natürlich, Thaleischweiler vertreten. Sehr erfreulich: es waren 6 Damen am Start!

Die LM 1500 am 11. Mai war überschattet vom Ausfall des Landesreferenten Armin Litwitz, der mit starken Nierenkoliken ins Krankenhaus musste. Er hätte doch so gern mitgemacht! Armin, nochmals alles Gute für die Nieren und gegen die verflixten Steine.

Die 1500er Anlage, sonst leicht zu bewegen, war am Morgen aus den Schienen gesprungen und musste von tatkräftigen Helfern wieder eingerichtet werden. Danach ging es ver-



Bewährter Pistolenschütze: Andreas Lahres von der SLG PPC Team Pfalz.

zugslos ohne auch nur eine DQ weiter.

Diesmal war auch Landesverbandsleiter Uwe Wandernoth dabei und erhielt mit „Uwe, ä Revolver is kä Flint!“ einen launigen Kommentar aus dem amüsierten Kameradenkreis.

Gesamtsieger wurde Achim Feuerbach, SLG Thaleischweiler, der dreimal (!) den 1. Platz belegte und damit Gesamtsieger wurde. Sieger im Standard Revolver 2,75 Zoll wurde Michael Kies, SLG Ramsen.



Drei Stand-Aufsichten: Daniela Ohnesorg, Monika Wolter und Johannes Faust (v.l.n.r.).

In der Zusammenfassung kann der BDMP-Landesverband mit dem Gastgeber SV Thaleischweiler sehr zufrieden sein. Alles hat geklappt, es gab ausreichend ordentliche Verpflegung, kleinere Schwierigkeiten wurden schnell und diskret behoben. Die Stimmung bestens - BDMP-Familie eben! An Dirk Busch: macht weiter so, wir kommen gern wieder!

Text und Fotos:
Thomas Brammer-Türck

Landesmeisterschaft PP1-NPA-SM1 in Spesbach:

Füße kalt, Finger kalt, alles kalt!

So lernt man neuerdings die Schießstätten seines Landesverbandes kennen: Man nimmt einfach an den Landesmeisterschaften teil. So auch vom 5. bis 7. April 2013. LM PP1-NPA-SM1-OS. 42 gemeldete SLGn waren mit 336 Starts gemeldet, dabei zwei weibliche Teilnehmer.

Die Schießstände der Raumschießanlage in Spesbach liegen im Kellergeschoss und strahlen über Betonboden und -wände wegen der vorangegangenen Kältetage ein Gefühl von Gefrierfach aus. Aber unsere Schützen sind hart im Nehmen. Man trotz der Kälte, macht einen Buckel, denkt nur noch an seinen Schießsport, sei-

nen persönlichen Ehrgeiz und daran, möglichst schnell die eiskalten Keller wieder verlassen zu können.

Landesreferent Thomas Frank war, wie übrigens die meisten Schützen, mit dem Ablauf sehr zufrieden, wurde er doch von verschiedenen SLGn bei der Abwicklung seiner Aufgaben tatkräftig unterstützt. So dankt er nochmals auf diesem Wege den SLGn aus Thaleischweiler, Ramsen, Westpfalz und Saarpfalz für die geleistete tolle Hilfe.

Dank deren sportlichem Verhalten konnte alles trotz der kleinen Anlage und Aschera-Problemen - Landesverbandsleiter Uwe Wandernoth und

Landessportleiter Helmut Hörig hatten ihre liebe Not mit dem System - gut abgewickelt werden.

Seinen Respekt zollt Referent Thomas Frank dem Super Magnum Schützen, der trotz einer blutenden Verletzung tapfer bis zum Schluss ausgehalten hatte.

Alles in Allem ein richtig gut gelungenes Schießen. Eine tolle Meisterschaft!

*Text und Foto:
Thomas Brammer-Türck
Landesmedienreferent*



Der Referent und seine RO's - Hintere Reihe von links: Helmut Hörig, BDMP-Landessportleiter RLP, Benjamin Frank, Andreas Bader, Walter Ohnesorg, und Uwe Wandernoth, BDMP LV-Leiter RLP. Vordere Reihe von links: Bernward Scharding, Thomas Frank, Landesreferent PP1-NPA, und Carlo Knuth.

DP-Schützen in Aktion.



Full House bei Landesmeisterschaft DP-DR und SAR

Am 6. April 2013 fand in Alsfeld die Landesmeisterschaft DP1-3, DR und SAR 1+2 statt.

Trotz der kalten Temperaturen und Schneeschauer war die Landesmeis-



Trotz eisiger Kälte ein gutes Trefferbild: Karlheinz Mühl.

terschaft mit 147 Startern und 376 Starts voll ausgebucht, und die Stimmung gut. Pünktlich um 8.00 Uhr eröffnete unser stellv. Landesverbandsleiter und Referent Jan Klüh den ersten Durchgang. Die Startplätze waren auf dem A-Stand bis um 18.00 Uhr belegt.



Auch beliebt: „DP3“.

Pünktlich um 8.00 Uhr fiel auch auf dem B-Stand der erste Schuss in der Disziplin SAR 1+2. Auch hier waren die Bahnen bis 15.30 Uhr belegt.

Besonderen Dank an Kelly Raak die den ganzen Tag im Büro verbrachte und die immense Anzahl der Scheiben auswertete. Weiterer Dank ge-

bührt auch den vielen Helfern für die Büroarbeiten, ROs, den Schießleitern und unseren Standwart Joachim. Ohne solche Leute ist eine solche Landesmeisterschaft nicht zu bewerkstelligen.

Text und Fotos: Jürgen Schneider



SAR-Schützen am Start.

Wir trauern um unseren Kameraden und Schützenbruder

Armin Herrmann

* 28. Februar 1940 † 10. März 2013

Armin war ein unermüdlicher Helfer in der SLG, sowie im Landesverband.

Wir verlieren einen guten Freund, dessen Einsatz und seine besonnene Art uns nun immer fehlen wird.

Armin wir werden dich sehr vermissen und werden dir ein ehrendes Andenken bewahren.

SLG Ramsen



Die SLG BDMP BSV Büren trauert um ihr Mitglied und ihren Freund.

Jochen Hepers

ist im Alter von erst 48 Jahren
am 13. April 2013 plötzlich und unerwartet von uns gegangen.

Wir werden Jochen stets als freundlichen, kameradschaftlichen
und herzlichen Menschen in Erinnerung behalten.

Unser Beileid und Mitgefühl gelten seiner Frau und seinen Kindern.

In stillem Gedenken
*Thomas Wiehe und die
Mitglieder der SLG BDMP BSV Büren*

Die SLG Troisdorf und die Schützenbruderschaft Sankt Sebastian Troisdorf 1924 e.V.
trauert um

Jakob Heesen

* 6. März 1933 † 24. April 2013

Wenn es um das Arbeiten für den Verein ging, war er immer mit Hand und Kopf dabei.
Wir werden seine ruhige, besonnene und liebevolle Kameradschaft vermissen.

*Leuchtende Tage - nicht weinen, wenn sie vorüber,
lächeln, dass sie gewesen sind!*

Unser Beileid und Mitgefühl gelten seiner Familie und seinen Angehörigen.

*Die Mitglieder der SLG Troisdorf und der
Schützenbruderschaft Sankt Sebastian Troisdorf 1924 e.V.*

Wir trauern um unseren Vereinskameraden

Detlef Worm

der bei einem tragischen Verkehrsunfall
aus unserer Mitte gerissen wurde.

SLG Rifle Ranch Borgholzhausen

Wir trauern um unseren Vereinskameraden,
unser Gründungsmitglied und Ehren-SLG-Leiter



Werner Meyer

* 4. September. 1929 † 24. April. 2013



Träger der goldenen Verdienstnadel der SLG Mönchhof

Durch die Initiative von Werner Meyer entstand Anfang der 90er Jahre ein Großkaliber-Schießstand auf seinem Hofgrundstück in Mönchhof. Im Jahr 1991 gründete er mit sechs weiteren Sportschützen die Schießleistungsgruppe (SLG) Mönchhof im Bund der Militär- und Polizeischützen (BDMP) und war bis zum Jahr 2003 deren SLG-Leiter.

Wir verlieren einen Kameraden, der jederzeit durch sein vorausschauendes Denken und sein vorbildliches Wirken zum Wohle der SLG Mönchhof beigetragen hat und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

*Im Namen aller Mitglieder der SLG Mönchhof
Matthias Schlüter, stellvertr. SLG-Leiter*

Nachruf

Die SLG Troisdorf und die Schützenbruderschaft Sankt Sebastian Troisdorf 1924 e.V.
trauert um

Waldemar Kremer

* 5. Mai 1957 † 26. März 2013

Sein kameradschaftliches Verhalten und seine Tatkraft
für den Verein sowie sein ruhiges, freundliches Wesen aber auch seine Schießfertigkeiten
werden uns fehlen.

Es sind die Stillen, die am lautesten fehlen,
wenn sie gegangen sind!

Unser Beileid und Mitgefühl gelten seiner Familie und seinen Angehörigen.

*Die Mitglieder der SLG Troisdorf und der
Schützenbruderschaft St. Sebastian Troisdorf 1924*

Der An- und Verkauf erfolgt nach den Bestimmungen des Waffengesetzes. Zum Erwerb von Schusswaffen und Munition ist eine Erwerbserlaubnis notwendig. - Bitte beachten Sie, für alle Anzeigen mit folgendem Symbol **!/-** gilt: **Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis!**

Ankauf

- Suche einen **Geradezug-Repetierer** (Typ Kalaschnikow/ähnlich AK47) auf gelbe WBK (Repetier-Büchse) in Kaliber 7,62x39 (z.B. Cugir WS1)
Werner Krombholz
Mobil 0151/14229020
E-Mail: werner.krombholz@t-online.de
- Suche **Westergürtel**, gutes Sattelleder mit oder ohne Verzierung, Farbe egal, mit Patronenschlaufen .38 oder .347 Magnum. Länge alles über mind. 115 cm (länger geht immer). Bitte alles anbieten!
Wilfried Neuerer
38350 Helmstadt · Mobil 0160/1611349

Verkauf

- Zum Schwarzpulverschießen und Sammeln: **Colt 2nd**, **Model Dragoon**, Cal. .44, gestempelt: Made in Italy, wie neu, jedoch mit den üblichen Schleifspuren durch die Trommelarretierung. VB 210,- €
Kurt Hasse
Am Bramort 5 · 31655 Stadthagen
Tel. 05721/4589 · E-Mail: hassekurt@arcor.de
- Verkaufe versch. Hand- und Langwaffen, alles in sehr gutem Zustand:
1x **Walther P99**, Kal. 9 Para, VB 850,- €
1x **Büchse KK M150**, 22Lfb, VB 800,- €
1x **BDF Merkel 303EU**, Kal. 12/70, VB 5000,- €
1x **BBF Merkel 211E**, Kal. 12/70-7x65R, VB 3250,- €
1x **DF Hahn Husqarna**, Kal. 16/70, VB 2000,- €
1x **DF Sauer Beretta**, Kal. 12/70, VB 1000,- €
1x **DR Merkel Suhl Mod. 95S Luxus**, Kal. 16/70 7x65R, VB 7500,- €
1x **RB Sauer 200S Lux E**, Kal. 7,64, VB 4000,- €
1x **DF Merkel Suhl Mod. 89E**, Kal. 12/70, VB 6000,- €
Weitere Informationen und Bilder auf Anfrage:
Helmut Lehmann
Am Klarpfuhl 42 · 12355 Berlin
Tel. 030/683913-72
- Wegen Krankheit abzugeben:
Einzellader .308 Win Steyr BBS 96 UTT m. Zielfernrohr
Einzellader 6,5x55 Schweden-Mausier mit Zielfernrohr
Einzellader .303 Brit. Enfield No 4 MK2
Büchse .22 lfb Erma
Sportpistole 45 ACP, Springfield Trophy Match
Sportrevolver .38, Spez. Smith & Wesson
Vorderlader-Revolver .44 Ruger
Preise auf Anfrage
Roman Burghart
Tel. 0511/434757 · Fax 0511/465411

- Verkaufe:
Parabellum P 08, nummerngleich, sehr guter Zustand, Lederfuttermal, 50 Schuss Munition, Preis: 800,- €
Jürgen Escher
Tel. 036783/87408 · Mobil 0160/91324031
- Verkaufe **Repetierbüchse Kaliber 308 Win. Saxonia Sniper** mit Zielfernrohr und Koffer, Neupreis 2500,- €, Verkaufspreis VS Willi Rust
Baldurweg 1 · 06502 Thale
Mobil 0173/4638116
- Verkaufe:
Pistole SIG 210 - 6 neuwertiger Zustand und im Originalkarton, 1350,- €
Kurt Winter
Zur Schmiede 11 · 04509 Neukyhna
Tel. 034202/300515 · Mobil 0174/5675051
- **SIG Sauer P 226 Classic Sport**, Kal. 9 mm para (klassische Alljagd-Ausführung) mit orig. Karton, verstellbare Sportvisierung, Gummigriffschalen, Originalmagazin mit Gummiboden. Zubehör: 3 orig. Magazine (ohne Gummiboden), Lederholster Bianchi (FBI + Cross Draw), div. Putzzeug, Munitionsboxen 9 mm para, Rückstoßdämpfer/Austauschteil Federführungsstange, Rostschutztransportbeutel grün, div. Munition 9 mm para, bei Bedarf 10er Ringscheiben und „Mitten“. Zustand ok, aber schon etwas älter, etwa 2000 Schuss abgegeben, Hobbyaufgabe, Preis: 500,- €
Michael Lösche
Henri-Barbusse-Str. 7 b
16540 Hohen Neuendorf
Mobil 0151/59101050
- Aus Krankheitsgründen und Aufgabe des Schiesssportes abzugeben an Berechtigte:
Gol sniper sako system .308, Einzellader, Rocon-Schaft, Waltherlauf, EAW-Montage, 2000,- €; mit Leupold-Glas 6-20x50 2500,- €
Gol sniper sako system 6 mm BR, Einzellader, Rocon-Schaft, Borderlauf, Picatinnymontage, 2000,- €; mit Matritze und 300 Schuss/Hülsen, 1000 Lapua Geschosse 105 Grain, 2600,- €
Für ZG 4 SL8 Kaliber .223 mit Leupold 3-9x36, Police Matritzensatz, Munition und Hülsen, 2400,- €
Israel Mauer .308, mit Picatinnymontage, 500,- €
Revolver Casull Premier Grade cal. .44 Magnum, 10 Zoll-Lauf, ZF 4x20 Leupold mit Montage, Original-Verpackung mit Matritze, Hülsen und Munition, sowie Geschossen, 2500,- €
Revolver Casull Premier Grade cal. 454 Casull mit ZF 2x20 Leupold, 2500,- €
Revolver Smith and Wesson Mod. 614 cal .22lfb, Performance-Center, 1000,- €
PA Flinte cal. .12/76, Fa. Imperator mit LP-Visier, 700,- €

Dr. med. Wolfgang von Bremen
Tel. 06322/4547
E-Mail: praxis@chirurgie-gruenstadt.de

- Zu verkaufen: Krischan - Austria
1 Winner Schutzbrille, Modell Colt, original verpackt, neu, ohne Dioptrin, mit Polycarbonat, schussfest, superentspiegelt, sehr leicht, Ladenpreis 300,- €, für 95,- €
R. Hofmann
Tel. 07931/9925333

- Verkaufe **Karabiner 98K** mit Riemen, Kal. 8x57 IS, Preis: VB 180,- €
Hans Garbe
Tel. 030/47545897
E-Mail: hamopa@arcor.de

- Zwei sanfte Riesen:
1. **S&W-Revolver Mod. 25-5**, 6“, Kal. .45 LC, neuwertig, in Holzkassette, mit 3 Griffst., ca. 300 Hülsen, Matritzensatz, 800,- €
2. **HK P95**, Kal. .45 ACP, feste Visierung, Triggerstop, +System mit verstellb. Visierung, Holster, ca. 300 Hülsen, Matritzensatz, 1100,- €
Kurt Hasse
Am Bramort 5 · 31655 Stadthagen
Tel. 05721/4589 · E-Mail: hassekurt@arcor.de

- **Abgabe nur an Personen mit vollendetem 18. Lebensjahr**
• **Sharps**, Kal. 54, gestempelt: Made in Italy by Antonio Zoli & Co. Gardona V.T., Black Powder only, inkl. 10 Ladehülsen und 1 Geschoskokille, 350,- €
Kurt Hasse
Am Bramort 5 · 31655 Stadthagen
Tel. 05721/4589 · E-Mail: hassekurt@arcor.de

- Verkaufe günstig **Walther OSP**, hervorragende Trefferlage, wenig geschossen, keine Gebrauchsspuren, plus Posten Munition. Erlaubnis vorhanden.
Preis auf Anfrage.
Wilfried Neuerer
38350 Helmstadt · Mobil 0160/1611349

HEINZ
Henke

www.henke-online.de

Nicht verpassen!
unsere Internet-Monatsangebote
Nutzen Sie außerdem unseren
Newsletter-Service!

D - 49753 Werlte · Postf. B1141
Tel.: 05951/9599-0 Fax: 05951/9599-50

- Verkaufe:
1. **Finnischer Mosin Nagant**, sehr guter Zustand, VB 150,- €
2. **K-98**, jugoslawische Fertigung, sehr guter Zustand, VB 140,- €
3. **Mosin Nagant Karabiner**, russische

Fertigung, sehr guter Zustand (ohne Druckpunktabzug), EL, VB 120,- €

4. **Jagdgewehr KK-Anschütz** .22 Magnum mit ZF, VB 150,- €

Alle Waffen sind WBK eingetragen.

Wilfried Havers

Tel. 02434/6304 ab 17:00 Uhr

E-Mail: wilfried.havers@web.de

•/•

• **Merkle Revolver** .357 Magn., Zentralfeuer einschl. 6 Speedloader, Gürtel, Holster, VB 1700,- €

Single Action Revolver .357 Magn. Ruger, VB 350,- €

S&W-Revolver 686, 4 Zoll, VB 350,- €

Patrick Ziehl

Mobil 0177/5100097 · E-Mail: SZKOi@gmx.de

•/•

• **Dienstpistolen:**

1x **Walther P1-Bw** inkl. Nill-Nussbaumgriffschalen mit Daumenauflage, Reservemagazin, Bw-Putzezeug, Bw-Lederholster und Bw-Anschussscheibe (Heeres-Inst.-Werk 860 vom 14.12.1993) für VB 450,- €
1x **Mauser P 08** Kal. 9 mm Para, byf 7564, poliert, inkl. Reservemagazin modern für 450,- €

Dr. Peter De Biasi

Tel. 04122/906550 · Mobil 0162/1399164

E-Mail: peter.debiasi@kabelmail.de

•/•

• **Langwaffen:**

1. **SLG-Ruger Mini-30**, Kal. 7,62mm x 39, stl., ZF: 3-9X40, mit Zubehör, Preis VS

2. **SLG-Molot-Hunter**, Kal. .308 Win., ZF: PU-4X24 u. 6-24X42, mit Zubehör, Preis VS

3. **SLG-VZ.52/57**, Kal. 7,62mm x 39, mit Zubehör, Preis VS

4. **SLF-Remington 11-87**, Kal. 12/76, Stahlkasten, schwarzer Kunststoffschäft mit Cordura-Riemen, Büchsenvisierung, sehr gute Schussleistung und Zustand, wenig gebraucht, Preis VS

Kurzwaffen:

1. **Sportrevolver SuperRedhawk**, Kal. 44 Rem.Magn., stl., LL: 7,5 Zoll, mit Leupold-ZF: 2X20, sowie Holster, braun, Preis VS

2. **Sportrevolver, S.&W. 617 TC**, Kal. .22lfb., stl., LL: 6 Zoll, super gut, Preis VS

3. **Sportpistole, Heckler+Koch USP, IPSC-Disziplin**, Kal. .40 S.&W., 3 Magazine, O-Kiste, Holster, wenig geschossen, Preis VS

4. **Sportpistole, ERMA-752, Imperator**, Kal. .22lfb., brünniert, PKK-ähnlich, Holster, 1x 8-Schuss-Magazin, Preis VS

Karl Renkl

Alleenstr. 22 · 70825 Korntal-Münchingen

Tel. 07150/918150

•/•

• Wegen Todesfall Waffen abzugeben:

Revolver S.&W. .357 Magnum, 450,- €

Pistole 9mm Walther P99, 400,- €

Pistole .45 Peter Stahl, 1450,- €

Karabiner 8x57 IS Brigant, 150,- €

Gewehr .22 lfb Norinco Mehrl. mit Zielfernrohr, 200,- €

Die Waffen sind in einwandfreiem Zustand.

Bei Interesse, Zusendung Bildmaterial

oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Roland Bopp

Mobil 0172/7324304 · E-Mail: bopp@cns-it.de

JAGDSCHEIN
Jagdschule
Eixen

**Sonderpreis für
BDMP-Mitglieder
1.795,- €
inkl. aller Lehrmittel**

14 Tage Kompakt-Kurs mit Erfolg

Telefon: 03 82 32 – 15 221 + Telefax: 03 82 32 – 15 417

www.jagdschule-eixen.de + E-Mail: jagdschule_eixen@web.de

Reserviert für Ihre Anzeige

Anzeigen in der V₀ lohnen sich für Ihren Geschäftserfolg.

Viele Formate - bei einer attraktiven Preisstaffelung.

Fordern Sie jetzt die
Mediadaten 2013 an.

Email: satz@braundruck.de

oder auf der Homepage
des BDMP:

www.bdmp.de

1/1 Seite
210x297 mm

1/3 Seite hoch
53x278 mm

1/3 Seite quer
171x92 mm

1/4 Seite hoch
112x106mm

1/4 Seite quer
171x70 mm

1/8 Seite hoch
53x109 mm

1/8 Seite quer
112x53 mm

V₀

Mediadaten 2013

Gültig ab 1. Januar 2013

12. Auflage im Sonderformat
13. Auflage
14. Auflage, Einheiten
15. Auflage

braundruck 
 Offsetdruckerei GmbH & 
 Schießscheibenverlag

**BDMP-Schießscheiben
 in unserem Shop erhältlich.**

Benzstraße 5 · Industriegebiet Daadenbach
 DE-57290 Neunkirchen

Hotline: 0800 6199942 (nur in Deutschland verfügbar)
 Telefon: +49 2735 61978-17
 Telefax: +49 2735 61978-15
 eMail: info@schuess-scheibe.de


www.schiess-scheibe.de

SONDERGRÖSSEN

für Ihre gewerblichen
 Anzeigen in der V0 sind
 möglich.

Sprechen Sie und
 einfach an und lassen
 sich beraten.

Henke  **RIFLEREST
 mit Gussfuß**

Unseren Blätterkatalog
 finden Sie unter:
www.henke-online.de/katalog

Rifle Rest (Dreibeinauflage) mit Gussfuß,
 stufenlose Höhenverstellung, Gewicht 5 kg
 (ohne Sandsack) **179,00 €**
Aufsatz seitenverstellbar **105,00 €**

Henke
 D-49753 Werlte • Postf. B1141
 Tel. 05951 95990 Fax: 05951 959950

3M Deutschland GmbH
 Government Markets · Behörden & Bundeswehr

Öffentliche Sicherheit

**Details
 entscheiden**

**3M-Technologie:
 Alles hören außer Lärm**

www.3M-Behoerden.de



**Government Markets
 Behörden & Bundeswehr**
 Tel.: +49 (0) 2131/14-24 41
www.3M-Behoerden.de



©3M 2013. All Rights Reserved.

Zwei starke Marken bei Frankonia

Alle Artikel außer Nr. 4 und 5:

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbsberechtigung.

Bitte Erwerbsberechtigung mit einsenden.

1 CZ 75 SP-01 Shadow „Mamba“

Kaliber 9 mm Luger. Das bekannte Pro Tuning Modell ist durch die Verwendung von eingepassten, original Tuningteilen aus dem offiziellen CZ-Programm ideal für das dynamische Schießen – für die Disziplin „IPSC Production“ zugelassen. Verwendete CZ-Tuningteile unter Mithilfe der Werksschützen des CZ Shooting-Teams entwickelt: Optimierter Federkit, verbesserter DA/SA-Abzug mit CZ Custom Hammer, griffige und schlanke Alu-Griffschalen aus dem CZ Custom-Shop. Kontrastreiche Visierung durch Hiviz-Korn mit roter Einlage. Magazinkapazität 18 Patronen. Lauflänge 120 mm, Gewicht 1,2 kg. Lieferung inklusive 2 Reservemagazine und Schussbild.

Nr. 147354-72

2 TOPSHOT COMPETITION

Faustfeuerwaffenpatronen

Matchpatronen, entwickelt für das präzise Scheibenschießen. Hochwertige Komponenten sind Garant für eine leistungsstarke Patrone. Messinghülse, Boxerzündung. Packungsinhalt 50 Stück.

Kaliber 9 mm Luger

8 g, Vlm.

Nr. 160513-72

Kaliber .45 ACP

14,6 g, Vlm.

Nr. 171543-72

3 TOPSHOT COMPETITION KK-Patrone Target Standard Velocity .22 lfb.

Preisgünstig und damit ideal für Training und Wettkampf. Weich schießend, mit herausragender Präzision. Auf modernsten Maschinen unter Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien gefertigt. $V_0 = 326$ m/s, Geschossgewicht (Blei-Rundkopf) 2,6 g/40 grs. Inhalt 50 Stück.

Nr. 166449-72

4 TOPSHOT COMPETITION

Elektronischer Gehörschutz M3

Mit Stereoqualität in beiden Ohrkapseln. Umgebungsgeräusche werden verstärkt, die Mikrofone jedoch bei einem Lärmpegel über 85 dB innerhalb von Millisekunden abgeschaltet. Lautstärke getrennt regelbar. Betrieb über 4x AAA-Batterien, nicht im Lieferumfang enthalten.

Nr. 153543-72

5 TOPSHOT COMPETITION

Wettkampfgeschosse

Packungsinhalt 500 Stück. Das verkupferte „High-Speed“-Geschoss setzt Maßstäbe im Wiederladen. Geschossaufbau: Bleikern, Kupfermantel (Geschoss komplett ummantelt) und Spezialbeschichtung. Verminderte Laufabnutzung – keine Bleiemission (sauberer Schießstand) – höhere Präzision. Die CuHS-Geschosse dürfen laut DEVA-Gutachten auch auf Schießständen verschossen werden, auf denen Mantelgeschosse verboten sind. Sie vereinen die Vorteile der Mantelgeschosse (kein Anschmelzen von Blei am Geschossboden und keine Verbleiung des Laufes) mit denen der Bleigeschosse (laufschonend, präzise, geringer Rückstoß). Made in Germany.

Kaliber .356 (9 mm)

8,1 g/125 grs. Rd CuHS

Nr. 162386-72

9,4 g/145 grs. KS CuHS

Nr. 162390-72

Kaliber .452 (.45)

13,0 g/200 grs. SWC CuHS Nr. 162399-72



1
CZ 75 SP-01
Shadow „Mamba“

- professionell getunte CZ 75 SP-01 Shadow
- Wettkampfabzug und Alu-Griffschalen aus dem CZ Custom-Shop
- ideal für die IPSC Production Class

TOPSHOT COMPETITION

2
Faustfeuerwaffenpatronen



3
KK-Patronen

- weiches Schussverhalten
- hervorragende Präzision
- besonders preisgünstig
- ideal für Training und Wettkampf

4
Elektronischer Gehörschutz M3



Präzision für
Anspruchsvolle

5
Wettkampfgeschosse



Die gesamte Vielfalt von Pro Tuning und TOPSHOT Competition unter www.frankonia.de

Verkauf über den Frankonia Versandhandel und in unseren Filialen

Telefon 0180 / 5 37 26 97*

Telefax 0180 / 5 37 26 91*

* 14 Cent/min. aus dem Festnetz / Mobilfunk max. 42 Cent/min.

Jagd, Ausrüstung und Markenmode:

Berlin • Düsseldorf • Erfurt • Hannover • Kassel • Köln
Magdeburg • München • Nürnberg Stuttgart • Würzburg

Jagd und Ausrüstung:

Bexbach • Bielefeld • Buchholz i. d. N. • Darmstadt
Dortmund • Freiburg i. Br. • Mülheim-Kärlich • Neu-Ulm
Reiskirchen • Sanitz • Straubing • Stuhr-Brinkum

FRANKONIA

www.frankonia.de



1852 – 2012



160 Jahre

Smith & Wesson

Präzision gemacht für Champions



Modell 686 Target Champion

Kaliber .357 Magnum, L-Rahmen, 6"-Lauf (15,24 cm), RB, GB, AS, FL, TT, TH, Nill-Griff, Trommelkapazität: 6 Patronen, Gewicht ca. 1250 g. Scheibenrevolver für die meisten gängigen Großkaliberdisziplinen. Mit Scheibekorn, Sporthahn und Sportabzug, Millett-Visier.
Art.-Nr. 8950257

1.270,-



Modell 686 Security Special

Kaliber .357 Magnum, L-Rahmen, 4"-Lauf (10,16 cm), RB, AS, GB, Nill-Griff, Trommelkapazität: 6 Patronen, Gewicht: 1100 g. Optimierter Tragekomfort durch speziellen Griff. Wegen des schweren Laufes geringer Hochschlag. Mattfinish, deshalb keine störenden Reflektionen durch Lichteinfall.
Art.-Nr. 8950372

1.194,-



Modell 686 Distinguished Combat Magnum 2 1/2"

Kaliber .357 Magnum, 2 1/2"-Lauf (6,35 cm), L-Rahmen, Standardmodell in rostträger Ganzstahlausführung, Trommelkapazität: 6 Schuss, Finish: seidenmatt-glänzend, Gewicht: 984 g, verstellbare Visierung mit rot eingelegtem Rampenkorn. Der M686 auf L-Rahmen-Basis gehört zu den populärsten .357 Magnum-Revolver, der der Dauerbelastung mit harten Magnum-Patronen gewachsen ist und der sich durch hervorragende Präzision und Zuverlässigkeit auszeichnet.
Art.-Nr. 8950208

1.099,-



Modell 629 Classic Champion, Kaliber .44 Magnum

Der Scheiben Revolver in .44 Magnum 6 1/2"-Lauf (165 mm), Kaliber .44 Magnum, Trommelkapazität: 6 Patronen in ungefluteter Trommel, Gewicht: 1390 g, Finish: Stainless Steel matt, N-Rahmen, Round Butt, LPA Matchvisierung TXT01-07 mit Scheibekorn, Sporthahn und Sportabzug, Nill Match-Master Griff.
Art.-Nr. 8950726

1.470,-



Modell 60 Chief's Special Magnum

Kaliber .357 Magnum, Ganzstahlausführung, Trommelkapazität: 5 Schuss, 2 1/8"-Lauf (5,40 cm), Gewicht: ca. 640 g, starre Visierung. Eine kompromisslose, leistungsstarke Kompaktwaffe mit kleinsten Abmessungen.
Art.-Nr. 8950171

978,-

NEU Aktuelles - Raritäten - Schnäppchen der Alljagd-Fachgeschäfte - www.alljagd-shopping.de NEU

Erhältlich in allen

ALLJAGD
JAGD - SPORT - MODE **Fachgeschäften**

und über die Alljagd-Versand GmbH
Postfach 11 45 · 59521 Lippstadt
Tel.: (0 29 41) 97 40 70 · Fax: (0 29 41) 97 40 99
info@alljagd.de · www.alljagdhändler.de